

SECOMAT Wäschetrockner

Bedienungsanleitung



Deutsch Seite 2

Français Page 19

Italiano Pagina 37

English Page 55

V.2016.00

entfeuchten
heizen
kühlen
sanieren





Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Firma
Krüger + Co. AG
Winterhaldenstrasse 11
CH-9113 Degersheim
T 0848 370 370
info@krueger.ch
www.krueger.ch

Alle Rechte, einschliesslich das der Übersetzungen, bleiben vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z.B. Fotokopien, Mikroverfilmung oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen in Technik und Ausstattung bleiben vorbehalten.

© Krüger + Co. AG

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Bitte beachten Sie diese genau, auch wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, und bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachlesen auf.



Inhalt

3	Impressum	10	Bedienung
5	Legende		Funktionstasten
6	Einführung		Inbetriebnahme
7	Sicherheitshinweise		Wahl des geeigneten
8	Anwendungshinweise		Trocknungsprogramms
	Verwendungszweck	11	Raumtrockenhaltung
	Systembeschreibung		Handbetrieb
	Transport		Optionale Zusatzheizung
	Lagerung	12	Reinigung
	Aufstellung		Entsorgung
9	Montage der Wäscheleine	13	Störungen
14			Technische Daten
15			Montage SECOMAT 75
17			Montage SECOMAT 100/150/200



Legende



- ① Ausblasöffnung mit Lamellen
- ② Bedienungseinheit
- ③ Flusenfilter
- ④ Ansaugöffnung
- ⑤ Wasserablauf mit $\frac{3}{4}$ "-Gewinde
- ⑥ Reset-Taste (hinter Filteröffnung)



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf unseres Produkts.

Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die komplette Bedienungsanleitung durch. Beachten Sie dabei insbesondere alle Sicherheitshinweise. Unser Gerät ist EMV-geprüft und erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die CE-Konformität wurde nachgewiesen, und die entsprechenden Erklärungen sind beim Hersteller hinterlegt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere technische Beratung:
Telefon 0848 370 370 oder +41 71 372 82 82
Fax +41 71 372 82 52
info@krueger.ch
www.krueger.ch



Sicherheitshinweise

-
1. Dieses Gerät ist kein Kinderspielzeug. Es muss deshalb immer ausser Reichweite von Kindern benutzt und aufbewahrt werden.
 2. Das Gerät darf nur entsprechend den nationalen Anschlussbedingungen installiert werden.
 3. Halten Sie niemals Ihre Finger oder Gegenstände in die Gerätöffnungen. Es besteht Verletzungsgefahr!
 4. Schalten Sie das Gerät immer aus, wenn Sie es nicht benutzen. Verhindern Sie den Kontakt des Elektrokabels mit einer heissen Oberfläche.
 5. Ziehen Sie den Netzstecker
 - › bei Störungen
 - › vor jeder Reinigung und Pflege
 6. Ziehen Sie den Stecker nie am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose.
 7. Ziehen Sie das Gerät nie am Netzkabel.
 8. Ziehen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Kanten und achten Sie darauf, dass Sie es nicht einklemmen.
 9. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb (Netzstecker sofort ziehen), wenn
 - › es beschädigt ist.
 - › der Verdacht auf einen Defekt nach einem Sturz oder Ähnlichem besteht. Lassen Sie das Gerät in diesem Fall durch einen Fachmann (Kältespezialisten) kontrollieren und wenn nötig reparieren.
 - › das Netzkabel beschädigt ist. In diesem Fall muss der Hersteller, sein Kundendienst oder eine andere qualifizierte Fachperson dieses ersetzen.
 10. Benutzen Sie das Gerät nie in stehendem Wasser! Bevor Sie eine Wasserlache betreten, müssen Sie das Gerät zuerst ausstecken oder die Sicherung herausschrauben.
 11. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät und setzen Sie sich nicht darauf.
 12. Bei Zweckentfremdung des Geräts, falscher Bedienung oder nicht fachgerechter Reparatur übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Schäden. In solchen Fällen entfällt Ihr Garantieanspruch.



Anwendungshinweise

Verwendungszweck

Dieses Gerät ist speziell für die Wäschetrocknung konzipiert. Mit der Raumtrockenhaltungs-funktion können Sie zusätzlich den Raum trocken halten.

Systembeschreibung

Der SECOMAT bläst die produzierte Trockenluft über einen Ventilator in die Wäsche. Die Wäschestücke geben die Feuchtigkeit an die Raumluft ab. Die feuchte Luft wird am Gerät angesaugt und über die gekühlte Oberfläche des Kälteaggregates geführt. Dort kondensiert der Wasserdampf und das Kondensat wird über die Auffangwanne in einen Behälter oder einen siphonierten Ablauf abgeführt. Die trockene Luft wird im warmen Teil des Kälteaggregates wieder auf die ursprüngliche Raumtemperatur erwärmt und über den Ventilator ausgeblasen.

Transport

Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht. Damit vermeiden Sie Kompressor- und Transportschäden.

Lagerung

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, müssen Sie vor der Einlagerung den Wasser-eimer und das Gehäuse reinigen. Verpacken Sie das Gerät dann am besten im Originalkarton.

Aufstellung

1. Montieren Sie die beiliegende Befestigungsschiene 55cm unter der Wäschehänge an die Wand.
2. Hängen Sie das Gerät in diese Schiene ein und sichern Sie es mit den links und rechts angebrachten Schrauben gegen unbeabsichtigtes Aushängen.
3. Achten Sie auf eine senk- und waagrechte Montage des Gerätes. Kontrollieren Sie die Lage mit einer Wasserwaage.
4. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 8cm zu brennbaren Teilen ein. Nach der Montage des Geräts muss der Netzstecker noch frei zugänglich sein.

Raumtemperatur Normalversion: min. +10°C, max. +30°C

Raumtemperatur Version mit Zusatzheizung: min. +5°C, max. +30°C

Wird das Wasser in einem Eimer aufgefangen, so müssen Sie diesen regelmässig entleeren. Je nach Temperatur und Feuchtigkeitsgehalt der Luft kann sich der Eimer ein- bis zweimal täglich füllen. **Ein Nichtentleeren des Eimers verursacht einen Wasserschaden.**

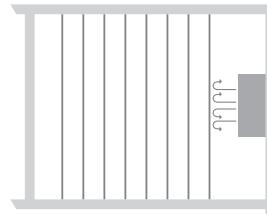
Anbringen des Schlauchs

1. Bringen Sie das Anschlussstück (gerade oder abgewinkelt) am Gewinde an der Unterseite des Geräts an.
 2. Stülpen Sie den Schlauch über das Anschlussstück.
 3. Führen Sie das Schlauchende in das Ablaufrohr ein (vorzugsweise siphoniert).
- Leiten Sie das Wasser, wenn immer möglich, direkt ab.

Montage der Wäscheleine

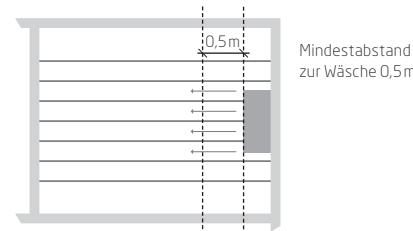
Für ein optimales Trocknungsergebnis montieren Sie die Wäscheleine bitte wie folgt:

Falsch



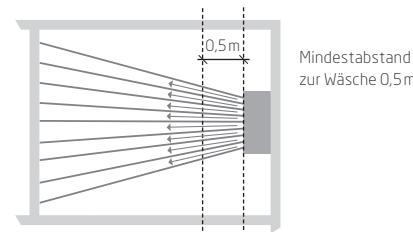
Die quer zum Trockner aufgehängte Wäsche behindert den Luftstrom und bewirkt, dass die weiter hinten aufgehängte Wäsche, viel langsamer trocknet.

Gut



Hier kann die Luft zirkulieren und erreicht auch die hintersten Wäschestücke.

Optimal



Das von Krüger entwickelte strahlenförmige Leinensystem ist optimal auf die Kondensationstrocknungsmethode abgestimmt und erzielt die kürzeste Trocknungszeit.

Beachten Sie den minimalen Abstand von 0,5 Meter von der Ausblasöffnung zum ersten Wäschestück.

Bedienung

Funktionstasten

- 1** Standby mit roter Störungsanzeige
- P1** Leichter Trocknungsgrad der Wäsche
- P2** Mittlerer Trocknungsgrad der Wäsche
- P3** Hoher Trocknungsgrad der Wäsche
- P4** Raumtrockenhaltung (blaue LED-Anzeige)



Inbetriebnahme

1. Fenster und Türen schliessen
2. Kontrollieren, ob der gereinigte Filter korrekt eingesetzt ist
3. **1** Standby drücken
4. **P1 P2 P3** Programmwahltaste für Trocknungsgrad auswählen

Wahl des geeigneten Trocknungsprogrammes

Das Programm kann je nach Bedürfnis gewählt werden.

P1 leichter Trocknungsgrad

Kurze Trocknungsdauer, die Wäsche enthält Restfeuchtigkeit und kann dadurch leicht bügelt werden.

P2 mittlerer Trocknungsgrad

Mittlere Trocknungsdauer, die Wäsche ist trocken, kann jedoch noch leichte Restfeuchtigkeit enthalten.

P3 hoher Trocknungsgrad

längere Trocknungsdauer, die Wäsche ist schranktrocken und kann sofort zusammengelegt werden.

Die Luftfeuchtigkeit im Trocknungsraum ist je nach Jahreszeit unterschiedlich. In den trocknen Wintermonaten kann das Gerät zu früh abschalten. In diesem Fall auf eine höhere Stufe (P2 resp. P3) wechseln. In den feuchten Sommermonaten kann das Gerät länger als notwendig laufen. In diesem Fall einen tieferen Trocknungsgrad (P2 resp. P1) wählen.

Der Wäschetrockner arbeitet vollautomatisch, das heisst, er entfeuchtet, solange die Feuchtigkeit im Raum über dem eingestellten Trocknungsgrad liegt. Sobald die gewünschte Feuchtigkeit erreicht ist, wird die Entfeuchtung unterbrochen. Steigt die Raumfeuchtigkeit wieder an, schaltet das Gerät automatisch wieder ein. Dieser Vorgang wiederholt sich so oft, bis der gewünschte Trocknungsgrad erreicht ist. Dann schaltet das Gerät endgültig ab. Wenn Sie das Gerät erneut in Betrieb setzen wollen, müssen Sie es von Hand neu starten.

Raumtrockenhaltung

P4) Die Funktion der Raumtrockenhaltung kann unabhängig von der Wäschetrocknungs-funktion über die Raumtrockenhaltungstaste ein- und ausgeschaltet werden. Bei Aktivie-run blinkt die blaue LED-Anzeige. Ist die Raumtrockenhaltung aktiviert und wird die Funk-tion Wäschetrocknung eingeschaltet, übersteuert diese die Entfeuchtungsfunktion. Nach Ablauf des Wäschetrocknungs-Programms schaltet sich die Raumtrockenhaltungsfunktion automatisch wieder ein. Diese Funktion bleibt solange in Betrieb, bis diese wieder von Hand ausgeschaltet wird.

Handbetrieb

Für einzelne oder wenige Wäschestücke kann mit dem Handbetrieb getrocknet werden. Wenn Sie eine der drei unten angegebenen Funktionstasten während 5 Sekunden gedrückt halten, wird die Automatik für einen definierten Zeitraum aktiviert:

- P1**) Handbetrieb für 30 Minuten
- P2**) Handbetrieb für 60 Minuten
- P3**) Handbetrieb für 90 Minuten

Ist der Handbetrieb aktiviert, blinkt die LED-Leuchte der jeweiligen Funktionstaste. Nach Ab-lauf der Zeit schaltet sich das Gerät ab und der Handbetrieb wird automatisch abgeschaltet.

Optionale Zusatzheizung

Bei sehr kalten Trocknungsräumen kann zur Unterstützung der Trocknungsfunktion eine Zusatzheizung verwendet werden (technische Daten auf Seite 14). Diese Zusatzheizung ist beim Kauf eines Modells H bereits werkseitig eingebaut. Die Normalversion kann gegen einen Aufpreis nachgerüstet werden.

Bei einer Raumtemperatur unter +14°C schaltet die Zusatzheizung automatisch ein und er-wärmt so einen Teil der Trockenluft. Erreicht die Raumtemperatur +16°C, schaltet das Heiz-register automatisch ab. Die Heizleistung wird über die Luftmenge geregelt.

Reinigung

So reinigen Sie Ihr Gerät:

1. Gehäuse mit einem feuchten Tuch abwischen.
2. Den Luftfilter nach oben aus dem Gerät ziehen (rechts und links festhalten).



3. Luftfilter mit einer Bürste entstauben und wieder einsetzen.

Bei starker Verschmutzung ist eine Innenreinigung notwendig. Diese Unterhaltsarbeit muss ein Kältefachmann ausführen. Ein Unterlassen der nötigen Unterhaltsarbeiten kann einen Gerätedefekt zur Folge haben. Defekte aufgrund nicht ausgeführter Unterhaltsarbeiten sind von den Garantieleistungen ausgeschlossen – insbesondere dann, wenn der Filter nicht gereinigt wurde und somit das Gerät überhitzt. Für eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb empfehlen wir den Abschluss eines Wartungsvertrags.

Entsorgung

Der Luftentfeuchter ist mit einem Kältemittel gefüllt. Deshalb benötigt er eine spezielle Entsorgung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an die örtliche Entsorgungsstelle.



Störungen



Bevor Sie sich an den Störungsdienst wenden, klären Sie bitte die folgenden Fragen

Wenn das Gerät nicht läuft

- › Ist der Netzstecker korrekt eingesteckt?
- › Ist die Sicherung Ihres Elektrokastens in Ordnung?
- › Ist das Netzkabel in Ordnung?

Wenn das Gerät ununterbrochen läuft

- › Sind Türen und Fenster geschlossen?
- › Kann Feuchtigkeit aus anderen Quellen nachströmen?
- › Ist das richtige Trocknungsprogramm gewählt? (siehe Seite 10: Wahl des geeigneten Trocknungsprogramms)

Wenn das Gerät nur ungenügend entfeuchtet

- › Ist die Luftzirkulation im Raum gewährleistet?
- › Sind die Ansaug- und Ausblasöffnungen frei?
- › Ist die Raumtemperatur zu hoch oder zu niedrig? (siehe Seite 8)
- › Ist der Filter sauber?
- › Ist der minimale Abstand (0,5 m) von der Ausblasöffnung zum ersten Wäschestück eingehalten?
- › Sind wenige oder einzelne Wäschestücke aufgehängt? (siehe Seite 11: Handbetrieb)

Blinken der roten LED

Wenn die rote Störlampe blinkt, ist das Gerät verriegelt. Jede Störung hat einen eigenen Blinkcode, das heißtt, die Lampe blinkt je nach Art des Fehlers unterschiedlich oft. Ermitteln Sie diesen Störungscode und notieren Sie ihn, bevor Sie die Reset-Taste (siehe Seite 5, Nr. 6) hinter dem Filter betätigen. Wenn sich die Verriegelung auch nach mehrmaligem Reset nicht zurückstellen lässt, wenden Sie sich bitte an den Störungsdienst. Teilen Sie ihm den Störungscode sowie Artikel-Nr. und Serie-Nr. mit, welche auf dem Typenschild auf der linken Stirnseite des Gerätes angebracht ist. So tragen Sie massgeblich zu einer effizienten Behebung bei.



Technische Daten

Technische Daten

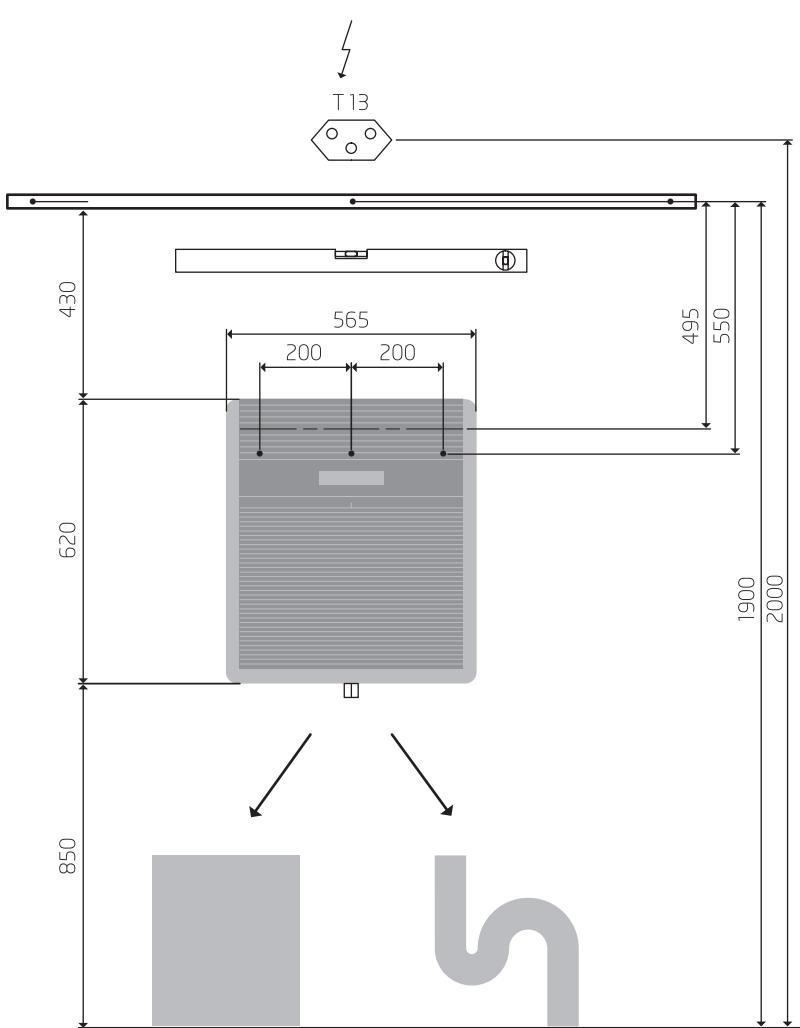
SECOMAT	75	100	150	200
Modell ohne Zusatzheizung				
Wäschemenge nach Norm*	7.5kg	10.0kg	15.0kg	20.0kg
Energieeffizienzklasse	A	A	A	A
Trockenleistung nach Norm*	1.36kg/h	2.98kg/h	3.17kg/h	3.08kg/h
Trocknungsduer nach Norm*	5 h 36 min	3 h 24 min	4 h 36 min	6 h 18 min
Schalldruckpegel nach Norm*	64 dB(A)	71 dB(A)	69 dB(A)	65 dB(A)
Masse B × H × T (mm)	565 × 620 × 330	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395
Gewicht	39kg	47kg	47kg	47kg
Spannung	230 V / 50 Hz			
Leistungsaufnahme ohne Zusatzheizung**	345 W	989 W	989 W	989 W
Stromaufnahme ohne Zusatzheizung**	1.5 A	4.3 A	4.3 A	4.3 A
Absicherung (Träger)	6.0 A	10.0 A	10.0 A	10.0 A
Kältemittel / FCKW frei	R134a	R407c	R407c	R407c
Modell mit Zusatzheizung				
Spannung	230 V / 50 Hz			
Heizleistung max.	1350 W	1350 W	1350 W	1350 W
Leistungsaufnahme max.***	1695 W	2340 W	2340 W	2340 W
Stromaufnahme max.	7.5 A	10.3 A	10.3 A	10.3 A
Absicherung (Träger)	10.0 A	13.0 A	13.0 A	13.0 A
Einschalttemperatur	+14°C	+14°C	+14°C	+14°C
Ausschalttemperatur	+16°C	+16°C	+16°C	+16°C

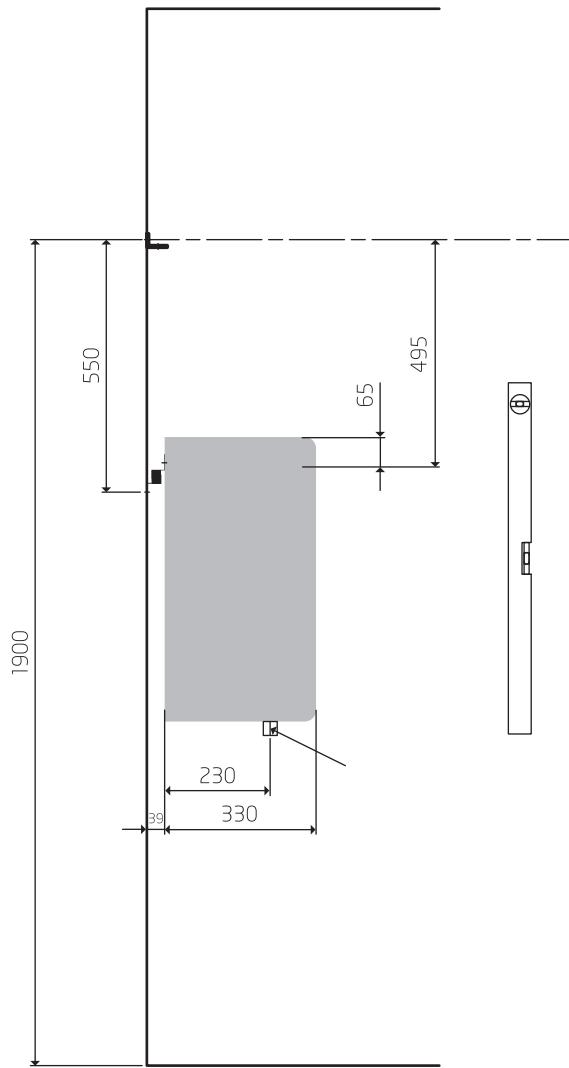
* Energietechnisches Prüfverfahren für Raumluft-Wäschetrockner (HSLU Hochschule für Technik und Architektur, Horw/Luzern)

** bei +20°C/60% r.F.

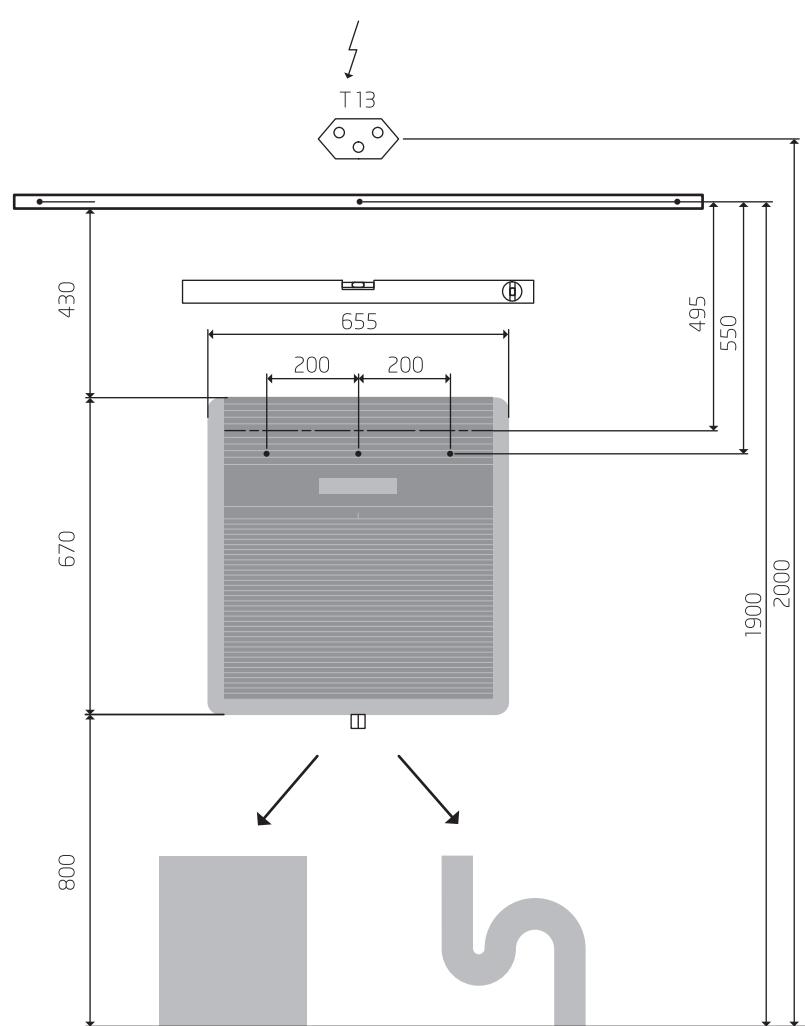
*** variiert je nach Luftmenge

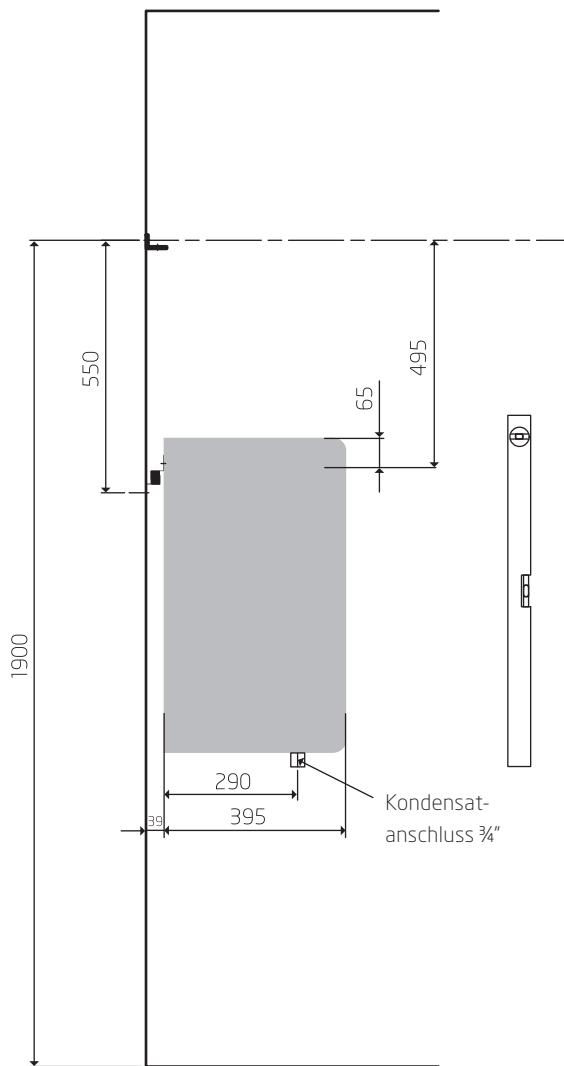
Montage SECOMAT 75





Montage SECOMAT 100/150/200





Sèche-linge SECOMAT

Mode d'emploi



Deutsch Seite 2

Français Page 19

Italiano Pagina 37

English Page 55

déshumidifier
chauffer
rafraîchir
assainir





Mentions légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société
Krüger + Cie SA
Winterhaldenstrasse 11
CH-9113 Degersheim
T 0848 370 370
info@krueger.ch
www.krueger.ch

Tous droits réservés, y compris la traduction en d'autres langues. Toute reproduction, sous quelque forme que ce soit, y compris par photocopie, microfilm ou dispositif de traitement de données, est soumise à l'autorisation écrite préalable de l'éditeur. Toute réimpression, même partielle, est interdite sans autorisation explicite. Ce mode d'emploi correspond au niveau technologique au moment de l'impression. Sous réserve de modifications techniques et d'équipement.

© Krüger + Cie SA

Le présent mode d'emploi contient des informations importantes sur la mise en service et l'utilisation de l'appareil. Pour une utilisation optimale de l'appareil, lisez-le attentivement. Conservez précieusement ce mode d'emploi pour vous y référer ultérieurement et joignez-le à l'appareil si vous le cédez à une autre personne.



Table des matières

21	Mentions légales	28	Panneau de commande
23	Vue d'ensemble		Touches de fonction
24	Introduction		Mise en service
25	Consignes de sécurité	29	Sélection du programme de séchage approprié
26	Conseils d'utilisation	30	Mode manuel
	Domaine d'utilisation		Chauffage additionnel en option
	Description du système	31	Nettoyage
	Transport		Elimination
	Entreposage	32	Dysfonctionnements
	Installation		Caractéristiques techniques
27	Montage de l'étendage	33	Montage SECOMAT 75
		35	Montage SECOMAT 100/150/200



Vue d'ensemble



- ① Grille de soufflage d'air à lamelles
- ② Panneau de commande
- ③ Filtre à peluches
- ④ Grille d'aspiration
- ⑤ Ecoulement d'eau avec raccord $\frac{3}{4}$ "
- ⑥ Touche reset (derrière l'ouverture du filtre)

Chère cliente, cher client,

Nous vous félicitons d'avoir choisi l'un de nos produits.

Lisez entièrement les instructions d'utilisation avant la mise en service de l'appareil. Soyez particulièrement attentif aux consignes de sécurité. Notre produit respecte les conditions européennes et nationales relatives à la compatibilité électromagnétique (CEM). La conformité CE a été attestée et les déclarations correspondantes sont déposées chez le fabricant.

Pour toutes questions, contactez notre support technique:
Téléphone 0848 370 370 ou +41 21 781 07 81
Fax +41 21 781 07 82
forel@krueger.ch
www.krueger.ch



Consignes de sécurité

- |||||
1. Cet appareil n'est pas un jouet. L'utilisation et l'entreposage de l'appareil doivent avoir lieu dans un endroit hors de portée des enfants.
 2. Le raccordement de l'appareil doit être conforme aux prescriptions nationales.
 3. N'introduisez jamais les doigts ou objets dans les ouvertures de l'appareil. Risque de blessure!
 4. Lorsque l'appareil n'est pas utilisé, débranchez-le. N'exposez pas le cordon d'alimentation à la chaleur.
 5. Débranchez l'appareil:
 - › en cas de défauts de fonctionnement
 - › avant chaque nettoyage
 6. Ne retirez jamais la fiche en tirant sur le cordon d'alimentation ou avec des mains mouillées.
 7. Ne déplacez jamais l'appareil en le tirant par le cordon.
 8. Ne faites pas passer le câble d'alimentation sur des bords tranchants. Ne pincez pas le câble d'alimentation.
 9. Ne mettez pas l'appareil en marche (débranchez immédiatement la fiche) si:
 - › l'appareil est défectueux.
 - › l'appareil est tombé ou son boîtier a été endommagé. Dans ce cas, l'appareil doit être contrôlé par une personne qualifiée (spécialiste du froid) et au besoin être réparé.
 - › le cordon d'alimentation est endommagé. Dans ce cas, le cordon d'alimentation doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une autre personne qualifiée.
 10. Ne faites jamais fonctionner l'appareil dans de l'eau! Avant d'entrer en contact avec l'eau, retirez la fiche d'alimentation de la prise secteur ou dévissez le fusible.
 11. Ne placez jamais d'objets lourds sur l'appareil et ne vous asseyez pas dessus.
 12. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommage si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas utilisé correctement ou n'est pas réparé par un technicien autorisé. Dans ce cas, la garantie s'éteint.



Conseils d'utilisation

Domaine d'utilisation

Cet appareil a été conçu pour le séchage du linge. Grâce à sa fonction de maintien au sec du local, vous pouvez également l'utiliser pour maintenir au sec le local.

Description du système

Le SECOMAT souffle de l'air sec en direction du linge par un ventilateur. Le linge cède son humidité à l'air ambiant. L'appareil aspire l'air humide et l'achemine vers la batterie froide du groupe frigorifique où, au contact de la surface froide, la vapeur d'eau se condense. Recueillie dans une cuvette de rétention, l'eau extraite est acheminée vers un bac ou directement évacuée vers la canalisation. Dans la batterie chaude du groupe frigorifique, l'air sec est à nouveau réchauffé à sa température initiale et soufflé dans le local par le ventilateur.

Transport

Transportez toujours l'appareil en position debout. En procédant ainsi, vous préservez le compresseur et l'appareil des éventuels dommages dus au transport.

Entreposage

Si vous n'utilisez pas l'appareil durant une période prolongée, nettoyez le bac à eau et le caisson avant de le ranger. Pour l'entreposage, emballez-le de préférence dans son carton d'origine.

Installation

1. Fixez au mur le rail de montage fourni en le plaçant 55 cm en dessous des cordes à linge.
2. Crochez l'appareil sur ce rail et verrouillez-le contre un décrochage fortuit en serrant les vis disposées de chaque côté.
3. Assurez-vous d'un alignement horizontal et vertical correct de l'appareil. Contrôlez la position de montage à l'aide d'un niveau à bulle.
4. Respectez une distance de sécurité de 8 cm par rapport à des parties inflammables. Placez l'appareil de sorte que la fiche électrique reste librement accessible.

Température du local exécution standard: min. +10°C, max. +30°C

Température du local exécution avec chauffage additionnel: min. +5°C, max. +30°C

Si l'eau est récupérée dans un bac, videz-le régulièrement. Suivant la température et l'humidité de l'air, le bac peut se remplir 1 à 2 fois par jour. **Si le bac n'est pas vidé, il peut provoquer un dégât d'eau.**

Fixation du tuyau d'évacuation

1. Placez un raccord $\frac{3}{4}$ " (droit ou coudé) sur l'égouttoir situé dans le panneau de fond de l'appareil.
2. Fixez le tuyau sur le raccord.
3. Placez l'extrémité du tuyau dans l'écoulement (de préférence avec siphon).

Dans la mesure du possible, optez pour un écoulement direct de l'eau.

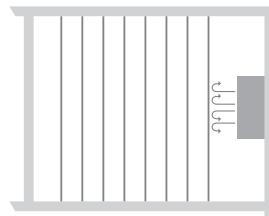


Montage de l'étendage



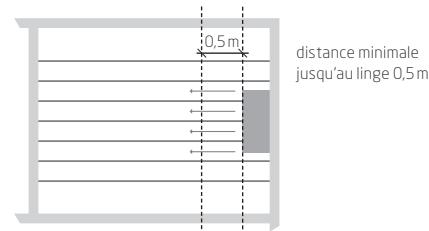
Pour obtenir un résultat de séchage optimal, montez l'étendage comme suit:

Faux



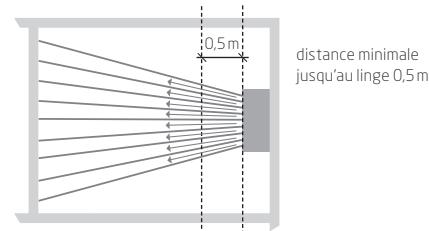
Le linge suspendu perpendiculairement au sèche-linge entrave la circulation du flux d'air et prolonge le temps de séchage des pièces à l'arrière des cordes.

Correct



Cette disposition permet à l'air de circuler et d'atteindre les pièces les plus éloignées.

Optimal



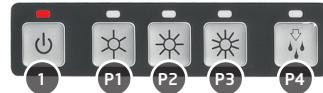
Le système d'étendage avec disposition en forme de rayons développé par Krüger est parfaitement adapté à la méthode de séchage par condensation et raccourcit considérablement le temps de séchage.

Prière de respecter une distance minimale de 50 cm entre la grille de sortie d'air et les premières pièces à sécher.

Panneau de commande

Touches de fonction

- 1** Touche standby avec voyant de défaillance rouge
- P1** Niveau de séchage du linge faible
- P2** Niveau de séchage du linge moyen
- P3** Niveau de séchage du linge élevé
- P4** Maintien au sec du local (voyant LED bleu)



Mise en service

1. Fermer les portes et les fenêtres
2. Contrôler la mise en place correcte du filtre préalablement nettoyé
3. **1** Actionner la touche standby
4. **P1 P2 P3** Régler le niveau de séchage par l'intermédiaire des touches de sélection

Sélection du programme de séchage approprié

Le programme peut être choisi en fonction des besoins.

P1 Niveau de séchage faible

Temps de séchage court, le linge conserve une certaine humidité résiduelle et se repasse plus facilement.

P2 Niveau de séchage moyen

Temps de séchage moyen, le linge est sec mais peut contenir une légère humidité résiduelle.

P3 Niveau de séchage élevé

Temps de séchage plus long, prêt à ranger, le linge peut être plié immédiatement.

L'humidité dans le local varie au fil des saisons. Si durant les mois d'hiver plus secs l'appareil s'arrête trop tôt, choisissez un niveau de séchage supérieur (P2 ou P3). Si durant les mois d'été plus humides l'appareil fonctionne plus longtemps que nécessaire, choisissez un niveau de séchage inférieur (P2 ou P1).

Le fonctionnement du sèche-linge est automatique, c'est-à-dire l'appareil déshumidifie aussi longtemps que l'humidité de l'air est supérieure au niveau de séchage sélectionné. Au moment où ce taux correspond à la valeur préréglée, la fonction de déshumidification s'arrête. Si l'humidité dans le local remonte, l'appareil se remet en marche. Ce processus se répète jusqu'à ce que le degré de séchage préréglé est atteint. L'appareil s'arrête alors définitivement. Pour le remettre en marche, vous devez enclencher l'appareil manuellement.



Maintien au sec du local

P4 La fonction du maintien au sec du local peut être enclenchée et déclenchée avec la touche de maintien au sec du local indépendamment du programme de séchage de linge sélectionné. Lorsqu'elle est activée, le voyant LED bleu clignote. Si la fonction de maintien au sec du local est activée et un programme de séchage sélectionné, ce dernier inhibe temporairement la fonction de maintien au sec du local. A la fin du programme de séchage du linge, la fonction de maintien au sec du local se remet automatiquement en marche. Cette fonction reste activée jusqu'à son arrêt manuel.

Mode manuel

Pour le séchage de pièces isolées ou d'une petite quantité de linge, sélectionnez le mode manuel. Si vous exercez une pression de plus de 5 secondes sur l'une des touches de fonction du niveau de séchage, vous désactivez le mode automatique pour une durée prédéfinie:

- P1** Mode manuel durant 30 minutes
- P2** Mode manuel durant 60 minutes
- P3** Mode manuel durant 90 minutes

En cas d'activation du mode manuel, la diode lumineuse de la touche de fonction concernée clignote. Après écoulement de la durée préréglée, l'appareil s'arrête et le mode manuel est automatiquement désactivé.

Chauffage additionnel en option

Dans les locaux particulièrement froids, la fonction de séchage peut être optimisée par l'utilisation d'un chauffage additionnel (caractéristiques techniques en page 32). Le modèle H est équipé d'usine du chauffage additionnel. Pour l'exécution standard, un kit de post-équipement est disponible en option.

Si la température dans le local descend en dessous de 14°C, le chauffage additionnel se met automatiquement en marche et chauffe une partie de l'air déshumidifié. Au moment où la température dans le local atteint 16°C, le chauffage additionnel s'arrête automatiquement. La puissance de chauffage est réglée par le débit d'air.

Nettoyage

Pour nettoyer votre appareil:

1. Passer un chiffon humide sur le caisson.
2. Retirer le filtre contre en haut (retenir à gauche et à droite).



3. Nettoyer le filtre à l'aide d'une brosse et le remettre en place.

En cas d'encrassement important, l'intérieur de l'appareil doit être nettoyé. Ce travail d'entretien doit être confié à un spécialiste du froid. Une non-exécution des travaux de maintenance prescrits peut entraîner une défectuosité de l'appareil. Les éventuels défaits résultant d'une non-exécution des travaux de maintenance ne sont pas couverts par la garantie, en particulier en cas de surchauffe de l'appareil à cause d'un filtre encraslé. Afin de garantir un fonctionnement fiable durant de nombreuses années, nous vous recommandons la conclusion d'un contrat de maintenance.

Élimination

Le sèche-linge est rempli avec un fluide réfrigérant. Une élimination spéciale est donc indispensable. Adressez-vous à votre revendeur ou au centre de ramassage et de recyclage proche de votre domicile.



Dysfonctionnements

Avant de contacter le service de dépannage, répondez, selon la nature du problème, aux questions suivantes:

Lorsque l'appareil ne fonctionne pas

- › La fiche d'alimentation est-elle correctement enfichée dans la prise?
- › Le fusible de votre armoire électrique est-il en ordre?
- › Le câble d'alimentation est-il en parfait état?

Lorsque l'appareil fonctionne sans interruption

- › Les portes et les fenêtres sont-elles fermées?
- › Existe-t-il d'autres sources d'humidité?
- › Le programme a-t-il été choisi correctement? (voir page 28: Sélection du programme de séchage approprié)

Lorsque l'appareil ne fonctionne pas à sa pleine puissance

- › La circulation d'air dans le local est-elle garantie?
- › Les ouvertures d'aspiration et de soufflage d'air sont-elles libres?
- › La température ambiante est-elle trop élevée ou trop basse (voir page 26)?
- › Le filtre est-il propre?
- › La distance minimale (0.5 m) entre la grille de sortie d'air et le linge est-elle respectée?
- › S'agit-il de pièces isolées ou d'une faible quantité de linge à sécher?

Clignotement du témoin lumineux rouge

Lorsque le témoin lumineux rouge clignote, l'appareil est verrouillé. L'appareil émet différents codes clignotants en fonction de la nature du défaut. Veuillez s'il vous plaît compter le nombre de clignotements avant d'actionner la touche Reset à l'arrière de l'appareil (voir page 23 chiffre 6). Si l'appareil ne peut plus être déverrouillé malgré plusieurs tentatives, contactez le service de dépannage. Communiquez le code de dysfonctionnement préalablement noté, ainsi que le numéro de référence et le numéro de série figurant sur la fiche signalétique apposée sur le côté avant de l'appareil. Vous aidez ainsi le service de dépannage à identifier rapidement le défaut.

Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

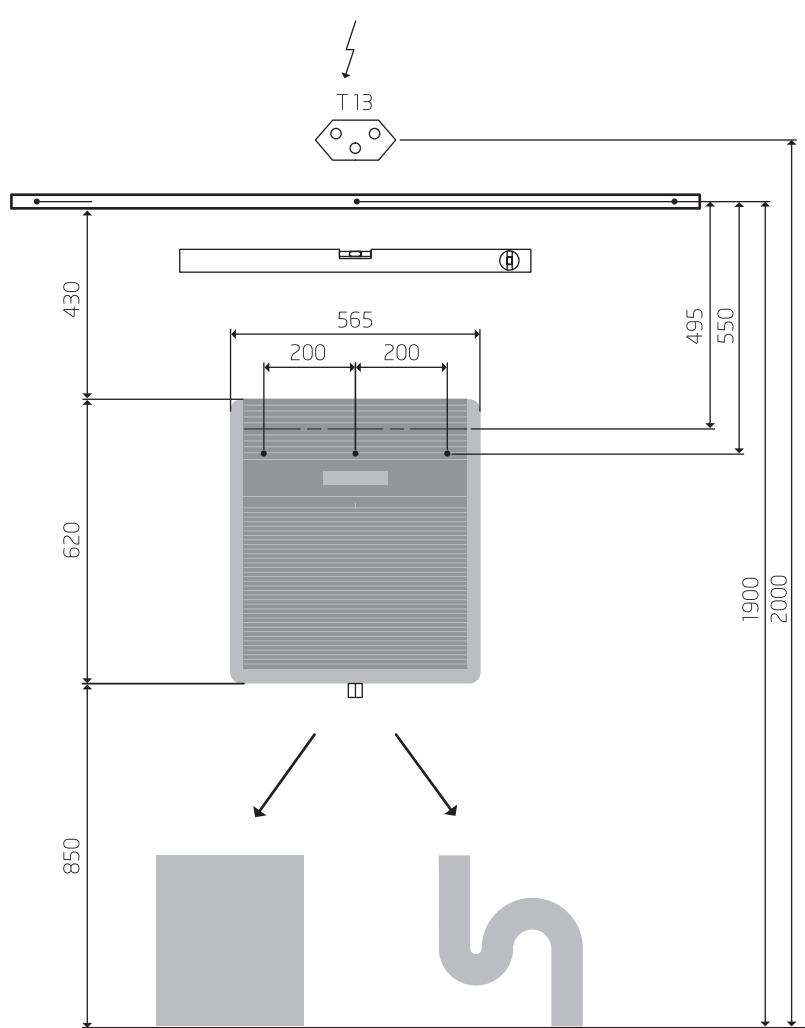
SECOMAT	75	100	150	200
Modèles sans chauffage additionnel				
Quantité de linge selon norme*	7.5kg	10.0kg	15.0kg	20.0kg
Classe d'efficacité énergétique	A	A	A	A
Puissance de séchage selon norme*	1.36 kg/h	2.98 kg/h	3.17 kg/h	3.08 kg/h
Durée de séchage selon norme*	5 h 36 min	3 h 24 min	4 h 36 min	6 h 18 min
Niveau sonore selon norme*	64 dB(A)	71 dB(A)	69 dB(A)	65 dB(A)
Dimensions L × H × P (mm)	565 × 620 × 330	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395
Poids	39kg	47kg	47kg	47kg
Alimentation électrique	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz
Puissance absorbée sans chauffage additionnel**	345 W	989 W	989 W	989 W
Courant nominal sans chauffage additionnel**	1.5 A	4.3 A	4.3 A	4.3 A
Fusibles (retardés)	6.0 A	10.0 A	10.0 A	10.0 A
Fluide réfrigérant / sans CFC	R134a	R407c	R407c	R407c
Modèles avec chauffage additionnel				
Alimentation électrique	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz
Puissance calorifique max.	1350 W	1350 W	1350 W	1350 W
Puissance absorbée max.***	1695 W	2340 W	2340 W	2340 W
Courant nominal max.	7.5 A	10.3 A	10.3 A	10.3 A
Fusibles (retardés)	10.0 A	13.0 A	13.0 A	13.0 A
Température d'enclenchement	+14°C	+14°C	+14°C	+14°C
Température d'arrêt	+16°C	+16°C	+16°C	+16°C

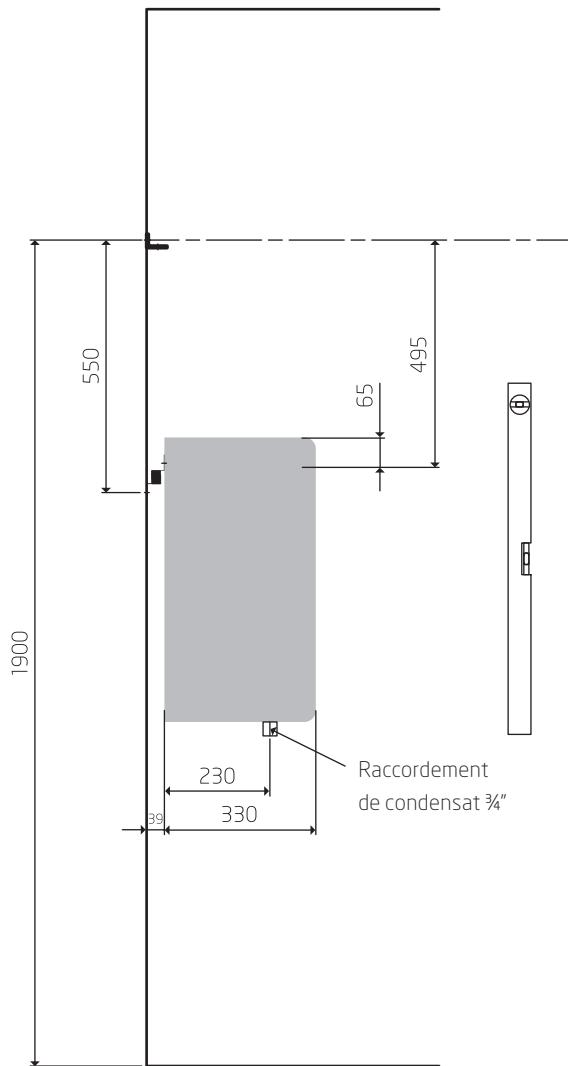
* Procédure d'expertise énergétique des sèche-linge à air pulsé (HSLU Haute école pour la technique et l'architecture, Horw/Lucerne)

** à +20°C/60% HR

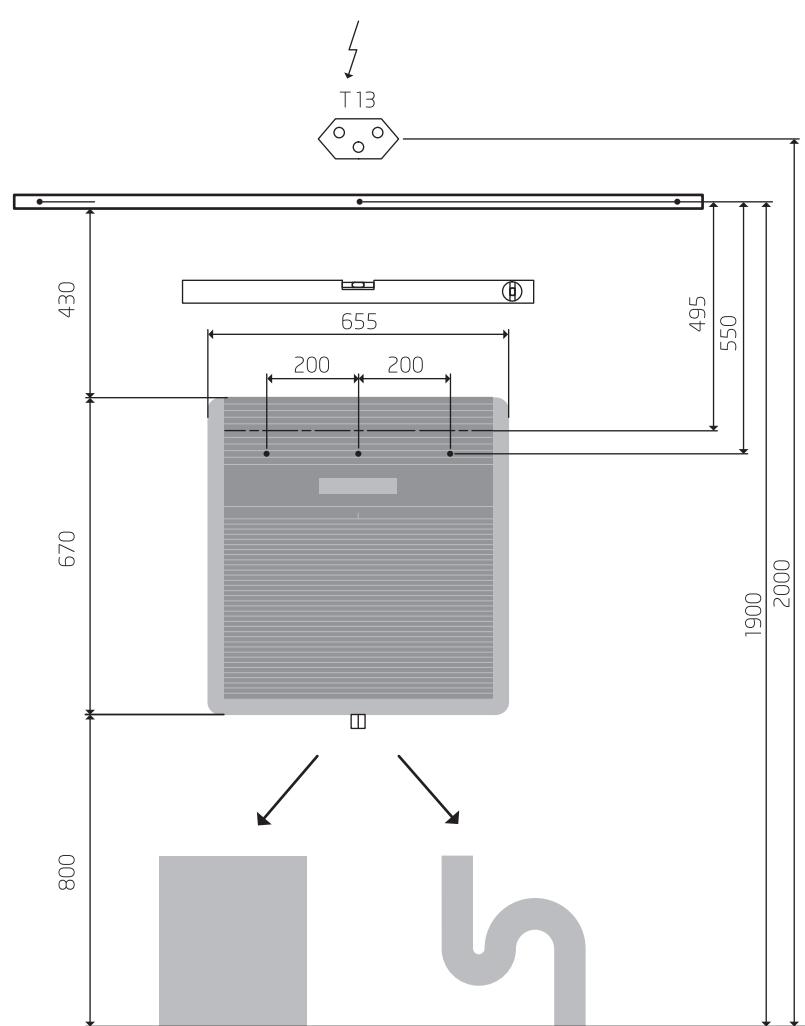
*** varie en fonction du débit d'air

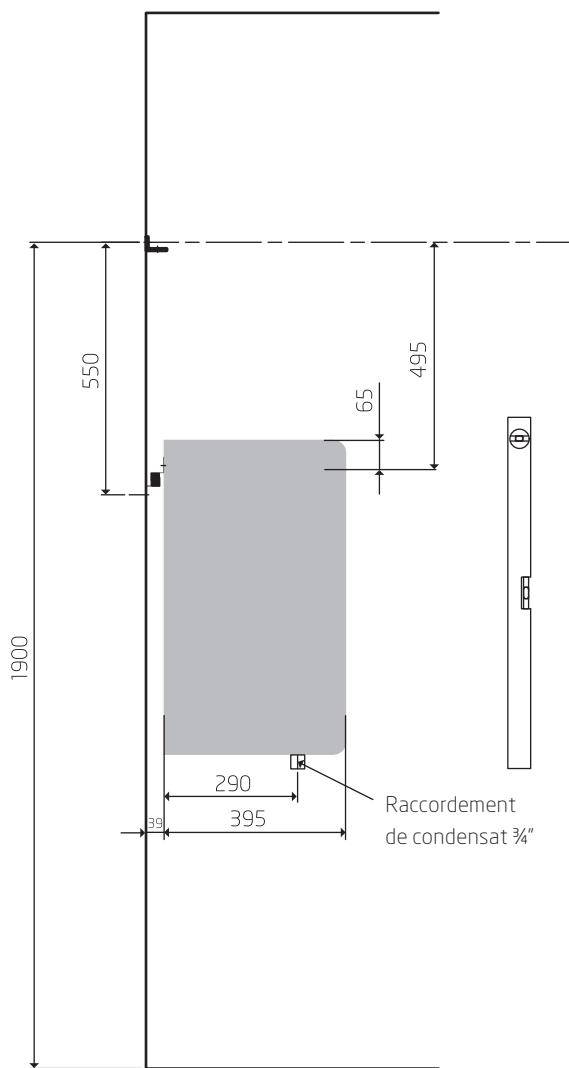
Montage SECOMAT 75





Montage SECOMAT 100/150/200





SECOMAT Asciugabucato Istruzioni per l'uso



Deutsch Seite 2

Français Page 19

Italiano Pagina 37

English Page 55

deumidificare
riscaldare
raffrescare
risanare





Impressum

Queste istruzioni per l'uso sono una pubblicazione della ditta
Krüger + Co. SA
Winterhaldenstrasse 11
CH-9113 Degersheim
T 0848 370 370
info@krueger.ch
www.krueger.ch

Tutti i diritti, anche di traduzione, sono riservati. Le riproduzioni di qualsivoglia genere, per es. fotocopie o microfilm, o l'acquisizione in dispositivi elettronici di elaborazione dei dati richiedono il consenso scritto dell'editore. La ristampa, anche parziale, è vietata. Queste istruzioni per l'uso corrispondono allo stato della tecnica al momento della stampa. È fatta riserva di modifiche tecniche e d'attrezzatura.

© Krüger + Co. SA

Queste istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti sulla messa in esercizio e l'azionamento. Tali disposizioni vanno rispettate scrupolosamente e comunicate ai nuovi utenti in caso di cessione dell'apparecchio a terzi. Le istruzioni vanno conservate per essere consultate anche in seguito.



Indice

39	Impressum	46	Azionamento
41	Pannello frontale		Tasti di funzione
42	Introduzione		Messa in esercizio
43	Avvertenze di sicurezza		Selezione del programma di
44	Impiego e installazione		asciugatura adatto
	Impiego dell'apparecchio	47	Funzione deumidificazione
	Descrizione del sistema		ambientale
	Trasporto		Esercizio manuale
	Deposito		Riscaldamento ausiliario opzionale
	Installazione	48	Pulizia
			Smaltimento
45	Montaggio dello stenditoio a cordine	49	Controllo guasti
50		51	Montaggio SECOMAT 75
53			Montaggio SECOMAT 100/150/200



Pannello frontale



- ① Bocchetta d'emissione dell'aria con lamelle
- ② Pannello di comando
- ③ Filtro lanugine
- ④ Griglia di aspirazione
- ⑤ Scarico acqua con filetto $\frac{3}{4}$ "
- ⑥ Tasto reset (dietro all'apertura filtro)



Gentile cliente, egregio cliente

Congratulazioni per l'acquisto del nostro prodotto.

Prima della messa in esercizio leggete attentamente tutte le informazioni contenute in queste istruzioni per l'uso e osservate con particolare attenzione le avvertenze di sicurezza. Questo apparecchio è collaudato DCE e adempie i requisiti delle vigenti direttive europee e nazionali. La conformità CE è stata comprovata e le relative dichiarazioni sono depositate presso il fabbricante.

In caso di domande vogliate rivolgervi alla nostra consulenza tecnica:
telefono 0848 370 370 o +41 91 735 15 85
fax +41 91 735 15 86
giubiasco@krueger.ch
www.krueger.ch



Avvertenze di sicurezza



1. Questo apparecchio non è un giocattolo e va quindi sempre tenuto e utilizzato fuori dalla portata dei bambini.
2. L'asciugabucato dev'essere installato unicamente secondo le norme nazionali di allacciamento.
3. Mai introdurre le dita o oggetti nelle aperture dell'apparecchio. Pericolo d'infortunio!
4. Spegnere sempre l'apparecchio quando non è in uso. Evitate il contatto del cavo elettrico con una superficie calda.
5. La spina d'alimentazione dev'essere staccata:
 - › in caso di guasto
 - › prima di ogni intervento di pulizia
6. La spina non va mai staccata dalla presa tirando il cavo d'alimentazione o con le mani bagnate.
7. L'apparecchio non va mai spostato tirando il cavo d'alimentazione.
8. Il cavo d'alimentazione non deve rimanere incastrato o passare su spigoli taglienti.
9. L'apparecchio non dev'essere messo in esercizio (staccare subito la spina) allorquando:
 - › l'apparecchio risulta danneggiato
 - › sussiste il sospetto di un danno in seguito a caduta o altro evento. In questo caso l'apparecchio dev'essere controllato da uno specialista (tecnico in refrigerazione) e, se del caso, riparato
 - › è danneggiato il cavo d'alimentazione. In tal caso, il cavo d'alimentazione va sostituito dal produttore, dal suo servizio d'assistenza o da un tecnico qualificato.
10. L'apparecchio non deve mai essere usato in acqua. Se venisse a trovarsi in acqua, è necessario staccare la spina o disinserire la valvola prima di accedere alla pozza.
11. Non appoggiare oggetti pesanti e non sedersi sull'apparecchio.
12. Se l'apparecchio viene utilizzato per altri scopi, azionato in modo errato o riparato in modo approssimativo, non può essere assunta nessuna responsabilità per eventuali danni. In questi casi, decade il diritto alla garanzia.



Impiego e installazione



Impiego dell'apparecchio

Quest'apparecchio è stato concepito appositamente per l'asciugatura del bucato. Con la funzione di deumidificazione ambientale è inoltre possibile mantenere asciutto il locale.

Descrizione del sistema

Tramite una ventola, il SECOMAT convoglia al bucato steso una fresca brezza di aria d'asciugatura. I panni cedono l'umidità al flusso d'aria. L'aria umida è aspirata dall'apparecchio e con vogliata lungo la superficie raffreddata del gruppo frigorifero. Il vapore acqueo si condensa ed è addotto tramite una bacinetta di raccolta a un recipiente o a uno scarico sifonato. Prima di essere reimmersa nel locale, l'aria secca è riportata nella parte calda del gruppo frigorifero a temperatura d'ambiente e quindi soffiata di nuovo verso il bucato mediante il ventilatore.

Trasporto

L'apparecchio va sempre trasportato in posizione verticale per evitare danni al compressore e danni di trasporto.

Deposit

Se l'apparecchio rimanesse inutilizzato per un periodo prolungato, prima del deposito occorre pulire il recipiente dell'acqua e il mobile. L'apparecchio andrebbe riposto imballato (possibilmente nell'imballaggio originale).

Installazione

1. Montate a parete la barra di fissaggio annessa 55 cm sotto lo stenditoio.
2. Agganciate l'apparecchio alla barra e assicuratevelo contro un involontario distacco mediante le viti a destra e a sinistra.
3. L'apparecchio va montato in perfetto livellamento orizzontale e allineamento verticale. Controllate con una livella.
4. Mantenete una distanza di sicurezza di 8 cm da oggetti infiammabili. Dopo il montaggio, la spina di rete deve rimanere liberamente accessibile.

Temperatura ambiente versione normale: min. +10° C, mass. +30° C

Temperatura ambiente con riscaldamento ausiliario: min. +5° C, mass. +30° C

Se l'acqua è raccolta in un contenitore, è necessario un regolare svuotamento del secchiello. A dipendenza della temperatura e del tasso di umidità dell'aria, il secchiello può riempirsi da una a due volte il giorno. **Il mancato svuotamento del secchiello causa un danno dell'acqua.**

Applicazione del tubo flessibile

1. Applicare il raccordo (diritto o a gomito) al filetto sulla parte inferiore dell'apparecchio
2. Infilare il tubo flessibile sul raccordo
3. Addurre il tubo flessibile alla condotta di scarico (possibilmente sifonata)

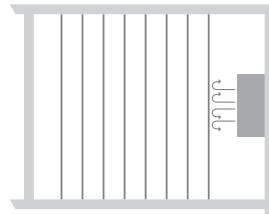
Per quanto possibile, si raccomanda lo scarico diretto dell'acqua.

Montaggio dello stenditoio a cordine



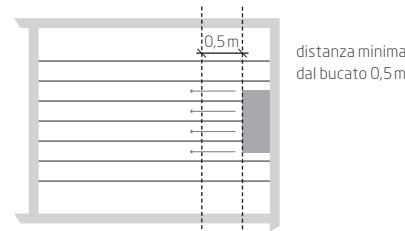
Per un risultato di asciugatura ottimale, lo stenditoio va montato come segue:

Sbagliato



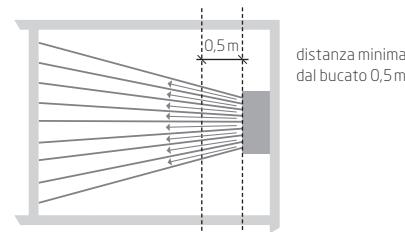
I panni stesi trasversalmente rispetto all'asciugatrice ostacolano il flusso d'aria e rallentano l'asciugatura del bucato steso in fondo.

Buono



Qui l'aria può circolare e raggiunge anche i panni stesi in fondo.

Ottimale



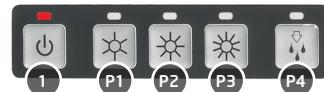
La disposizione a raggiera delle cordine sviluppata dalla Krüger è adatta specialmente per il metodo di asciugatura a condensazione e comporta i tempi di asciugatura più brevi.

Mantenete una distanza minima (0,5 m) tra la bocchetta d'emissione dell'aria e il primo panno steso.

Azionamento

Tasti di funzione

- 1** Standby con indicazione rossa disfunzioni
- P1** Grado di asciugatura leggero del bucato
- P2** Grado di asciugatura medio del bucato
- P3** Grado di asciugatura elevato del bucato
- P4** Funzione deumidificazione ambientale (indicatore LED blu)



Messa in esercizio

1. Chiudere le porte e le finestre
2. Controllare se il filtro pulito è inserito correttamente
3. **1** Premere standby
4. **P1 P2 P3** Selezionare il grado di asciugatura mediante i tasti di selezione programma

Selezione del programma di asciugatura adatto

Il programma può essere selezionato in funzione delle esigenze.

P1 Grado di asciugatura leggero

Breve durata di asciugatura: il bucato mantiene un tasso d'umidità residua per facilitare la stiratura.

P2 Grado di asciugatura medio

Durata di asciugatura media; il bucato è asciutto ma può ancora presentare una leggera umidità residua.

P3 Grado di asciugatura elevato

Asciugatura prolungata. Il bucato è asciutto pronto per riporre e i panni possono essere subito piegati.

L'umidità dell'aria nel locale stenditoio può variare a dipendenza della stagione. Nei mesi invernali il basso tenore d'umidità dell'aria può determinare lo spegnimento precoce dell'apparecchio. In questo caso occorre selezionare un grado superiore (P2 o P3). Nei mesi estivi, più umidi, l'apparecchio potrebbe rimanere in esercizio più a lungo del necessario. In questo caso selezionare un grado di asciugatura inferiore (P2 o P1).

L'asciugabucato funziona in modo completamente automatico, vale a dire che fintanto che il tasso d'umidità nel locale supera il grado di asciugatura impostato viene proseguita la deumidificazione. Quando è raggiunto il grado di umidità impostato, la deumidificazione è interrotta. Al rialzo dell'umidità nel locale, l'apparecchio si riaccende automaticamente. Questo processo si ripete fino al raggiungimento del grado di asciugatura desiderato. A questo punto, l'apparecchio si spegne definitivamente. Per una nuova messa in esercizio è necessario riaccendere l'apparecchio manualmente.

Funzione deumidificazione ambientale

P4 Questa funzione può essere attivata o disattivata indipendentemente dalla funzione di asciugatura del bucato mediante il tasto di deumidificazione ambientale. A funzione attivata lampeggia l'indicatore LED blu. Se è attivata la funzione di mantenimento di un basso tenore di umidità nel locale e viene accesa la funzione di asciugatura del bucato, quest'ultima prevale sulla funzione di deumidificazione ambientale. Al termine del programma di asciugatura del bucato si riattiva automaticamente la deumidificazione ambientale. Questa funzione rimane attivata finché viene spenta manualmente.

Esercizio manuale

Per singoli panni o un piccolo bucato è possibile attivare l'esercizio manuale. Tenendo premuto uno dei tre tasti di funzione indicati sotto per 5 secondi l'automaticismo è attivato per un intervallo di tempo definito:

- P1** esercizio manuale per 30 minuti
- P2** esercizio manuale per 60 minuti
- P3** esercizio manuale per 90 minuti

Quando è attivato l'esercizio manuale, lampeggia la spia LED del corrispondente tasto di funzione. Alla scadenza del tempo l'apparecchio si spegne e l'esercizio manuale è automaticamente disinserito.

Riscaldamento ausiliario opzionale

Se il locale stenditoio è molto freddo è possibile attivare a sostegno della funzione d'asciugatura un riscaldamento ausiliario (dati tecnici vedi pagina 13). Nei modelli H, il riscaldamento ausiliario è già montato in fabbrica; la versione normale può essere postequipaggiata con supplemento di prezzo.

Con una temperatura nel locale inferiore a +14°C il riscaldamento ausiliario si accende automaticamente e riscalda così una parte dell'aria d'asciugatura. Quando la temperatura ambiente raggiunge i +16°C, l'elemento riscaldante si spegne automaticamente. Il rendimento termico è regolato tramite la portata d'aria.

Pulizia

Pulizia dell'apparecchio:

1. Pulire la cassa con un panno umido.
2. Estrarre il filtro dell'aria verso l'alto (tenere a sinistra e destra).



3. Spolverare il filtro con una spazzola e reinserirlo.

In caso di forte insudiciamento è necessaria una pulizia interna dell'apparecchio. Questo intervento di manutenzione va eseguito da uno specialista in refrigerazione. La mancata esecuzione dei necessari lavori di manutenzione può comportare un guasto all'apparecchio. Gli eventuali difetti risultanti da lavori di manutenzione non eseguiti sono esclusi dalle prestazioni di garanzia, segnatamente se non viene pulito il filtro e l'apparecchio si surriscalda. Per una lunga durata e un esercizio impeccabile raccomandiamo la stipulazione di un contratto di manutenzione.

Smaltimento

Il deumidificatore contiene un refrigerante. Quindi, è necessario uno smaltimento speciale. Rivolgetevi al vostro rivenditore o al servizio locale di smaltimento rifiuti.



Controllo guasti



Prima di rivolgervi al servizio guasti verificate i punti seguenti:

Se l'apparecchio non funziona

- › La spina è inserita correttamente?
- › Le valvole di casa sono inserite?
- › Il cavo d'alimentazione è in ordine?

Se l'apparecchio funziona ininterrottamente

- › Sono chiuse le porte e le finestre?
- › È possibile che l'umidità provenga da altre fonti?
- › È stato selezionato il programma d'asciugatura adatto? (vedi pagina 46: selezione del programma d'asciugatura adatto)

Se la deumidificazione è insufficiente

- › È assicurata la circolazione dell'aria nel locale?
- › Le aperture di aspirazione e di emissione sono libere?
- › La temperatura nel locale è troppo alta o troppo bassa (vedi pagina 44)?
- › Il filtro è pulito?
- › È mantenuta la distanza minima (0,5 m) tra bocchetta d'emissione dell'aria e il primo panno steso?
- › Sono appesi solo singoli panni o un piccolo bucato? (vedi pagina 47: esercizio manuale)

Spia LED rossa lampeggiante

Se lampeggi la spia guasti rossa, l'apparecchio è bloccato. Ogni guasto viene segnalato con un proprio codice d'intermittenza, ossia a dipendenza dell'anomalia varia la frequenza di lampeggio della spia. Verificate e annotate questo codice di disfunzione prima di azionare il tasto reset (vedi pagina 41, n. 6) posto dietro il filtro. Se non è possibile sbloccare l'apparecchio azionando più volte il tasto reset, vogliate rivolgervi al servizio guasti. Comunicando il codice di disfunzione annotato, il numero dell'articolo e il numero di serie che figurano sulla targhetta applicata sul lato frontale sinistro dell'apparecchio potete contribuire a una risoluzione efficiente del problema.



Dati tecnici

Dati tecnici

SECOMAT	75	100	150	200
Modello senza riscaldamento ausiliario				
Quantità biancheria a norma*	7.5kg	10.0kg	15.0kg	20.0kg
Classe di efficienza energetica	A	A	A	A
Prestazione di asciugatura a norma*	1.36kg/h	2.98kg/h	3.17kg/h	3.08kg/h
Durata di asciugatura a norma*	5 h 36 min	3 h 24 min	4 h 36 min	6 h 18 min
Livello di pressione acustica a norma*	64 dB(A)	71 dB(A)	69 dB(A)	65 dB(A)
Misure L × A × P (mm)	565 × 620 × 330	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395
Peso	39kg	47kg	47kg	47kg
Tensione	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz
Potenza assorbita senza riscaldamento ausiliario**	345 W	989 W	989 W	989 W
Corrente nominale senza riscaldamento ausiliario**	1.5 A	4.3 A	4.3 A	4.3 A
Fusibile (rit.)	6.0 A	10.0 A	10.0 A	10.0 A
Tipo di refrigerante/senza CFC	R134a	R407c	R407c	R407c

Modello con riscaldamento ausiliario opzionale

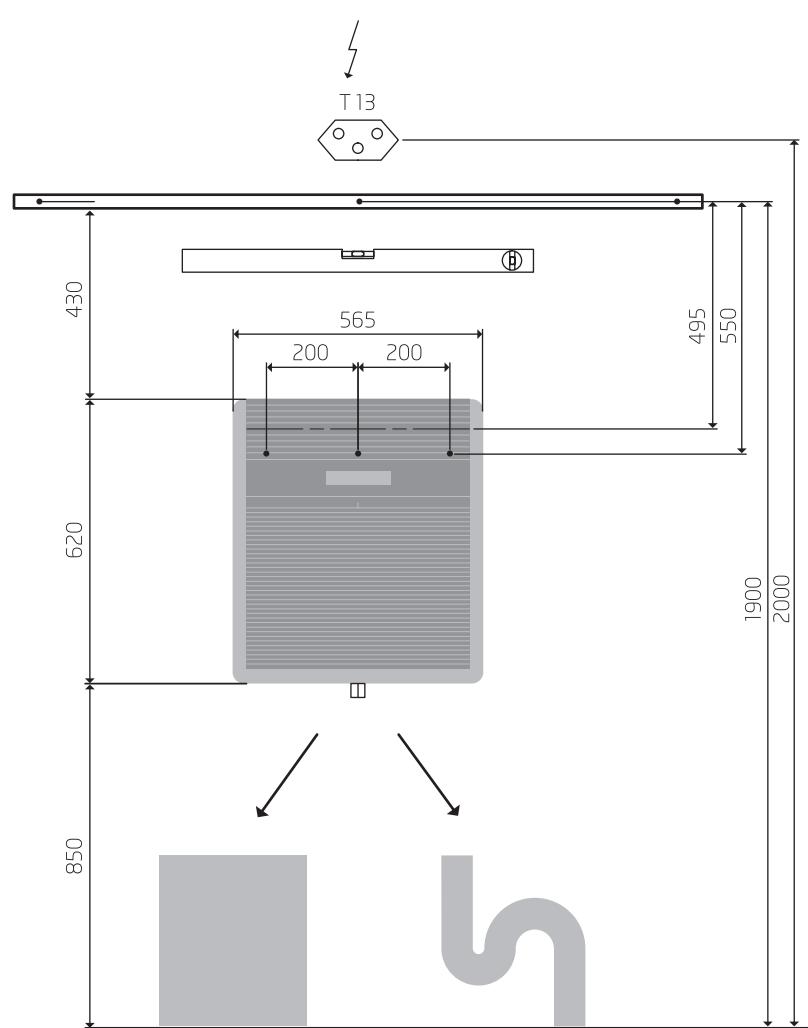
Tensione	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz	230 V/50 Hz
Rendimento termico mass.	1350 W	1350 W	1350 W	1350 W
Potenza assorbita mass.***	1695 W	2340 W	2340 W	2340 W
Assorbimento corrente mass.	7.5 A	10.3 A	10.3 A	10.3 A
Fusibile (rit.)	10.0 A	13.0 A	13.0 A	13.0 A
Temperatura di accensione	+14°C	+14°C	+14°C	+14°C
Temperatura di spegnimento	+16°C	+16°C	+16°C	+16°C

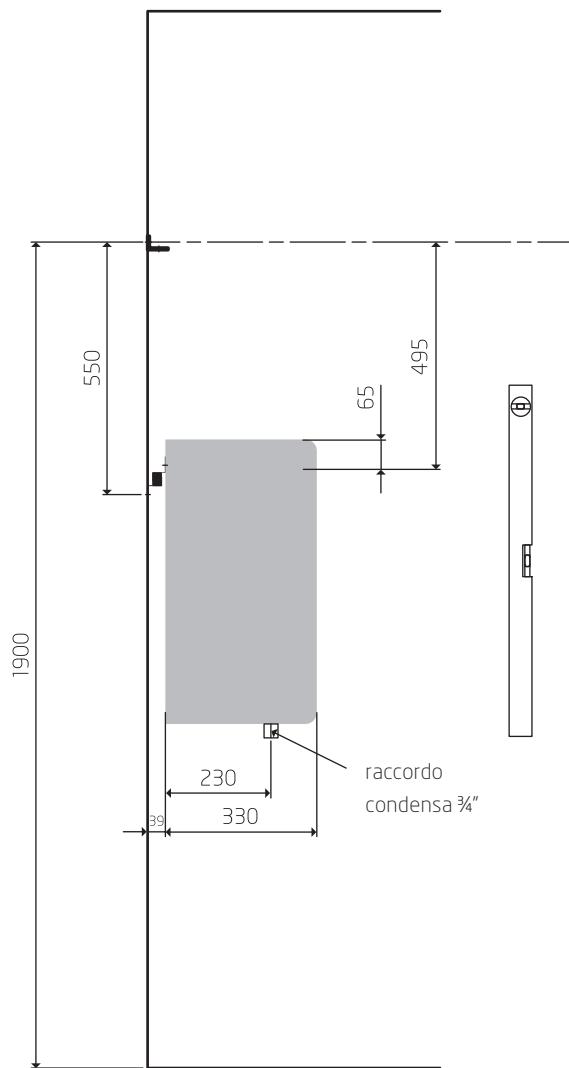
* Metodo di prova di tecnica energetica per asciugatrici a convezione d'aria (HTA Scuola universitaria tecnica e d'architettura di Horw/Lucerna)

** a +20°C / 60% u.r.

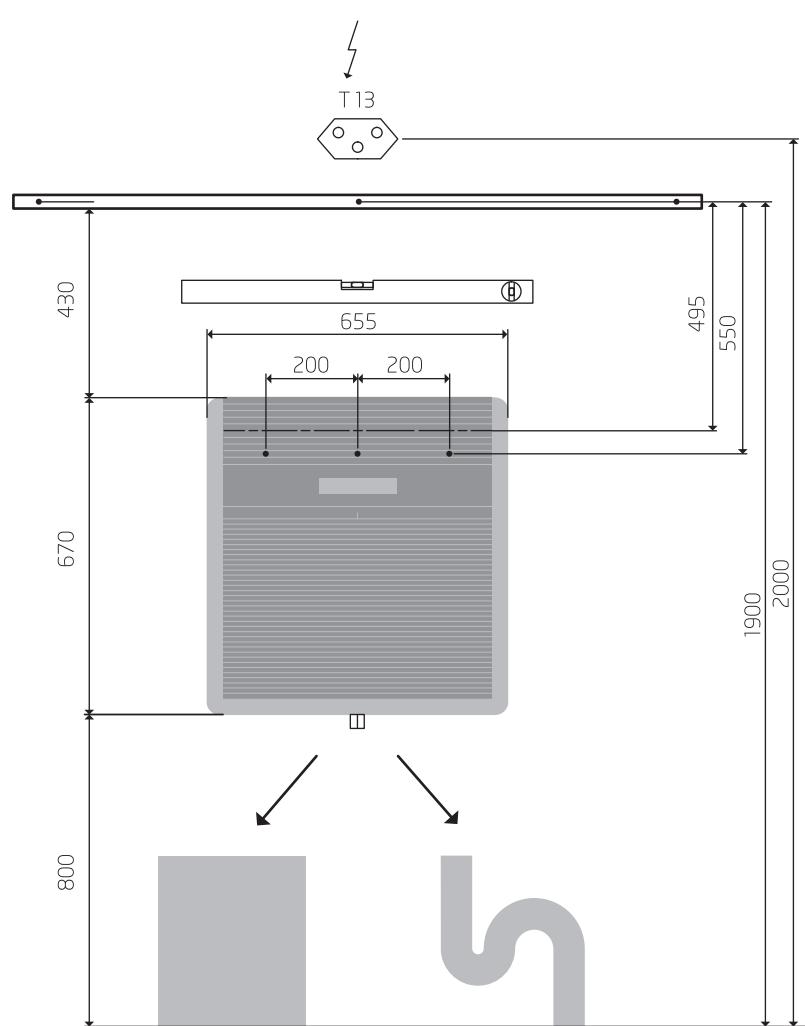
*** varia a seconda della quantità di aria

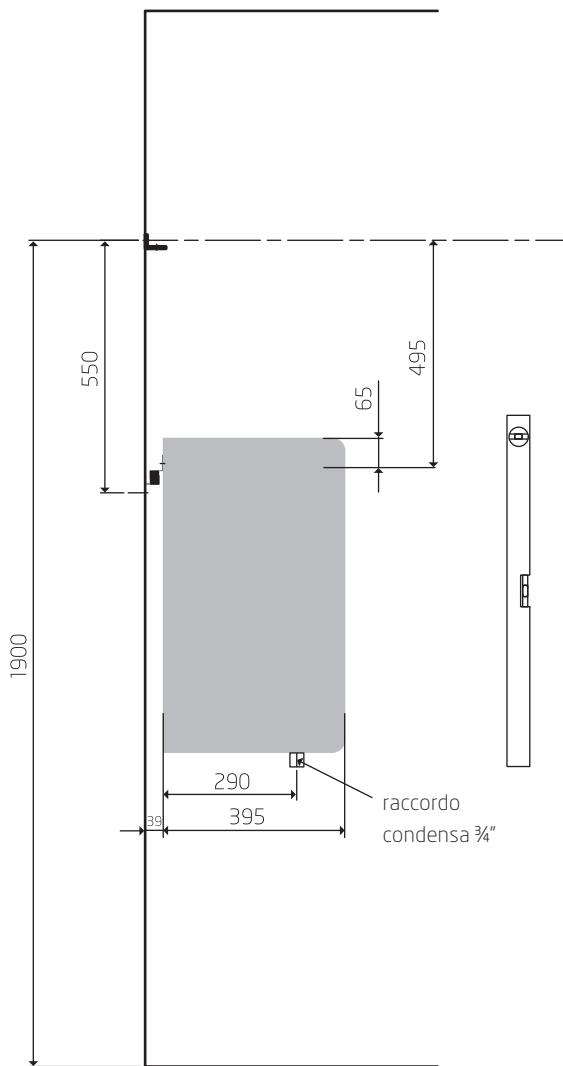
Montaggio SECOMAT 75





Montaggio SECOMAT 100/150/200





SECOMAT Laundry dryer Operating instructions



Deutsch Seite 2

Français Page 19

Italiano Pagina 37

English Page 55

dehumidify
heat
cool
refresh





Legal notice

These operating instructions were published by

Krüger + Co. AG

Winterhaldenstrasse 11

CH-9113 Degersheim

T 0848 370 370

info@krueger.ch

www.krueger.ch

All rights, including that of translation, reserved. Reproduction of any kind, e.g. photocopying, storage on microfilm or capture in electronic data processing systems, requires the written agreement of the publisher. Reprinting, in part or in whole, is prohibited. These operating instructions correspond to the technical state of the product at the time of printing. We reserve the right to modify the technology and equipment.

© Krüger + Co. AG

These operating instructions contain important information regarding initial use and handling. Please observe them in full even when you pass the device on to a third party, and store them for reference at a later date.



Table of contents

57	Legal notice	64	Operation
59	Key		Function keys
60	Introduction		Starting up
61	Safety notices		Choosing the appropriate
62	Operating instructions		drying programme
	Intended use	65	Dehumidifying
	Description of system		Manual mode
	Transport		Optional additional heating
	Storage	66	Cleaning
	Installation		Disposal
63	Fitting the washing line	67	Faults
		68	Technical data
		69	Mounting SECOMAT 75
		71	Mounting SECOMAT 100/150/200



Key



- ① Exhaust opening with slats
- ② Operating unit
- ③ Flufffilter
- ④ Intake opening
- ⑤ Water drain with $\frac{3}{4}$ -inch thread
- ⑥ Reset button (behind filter opening)



Dear customer



Congratulations on purchasing our product.

Please read the operating instructions in full before using the dryer. Pay particular attention to all safety notices. Our device is EMC-tested and satisfies the requirements of the current European and national guidelines. CE conformity has been demonstrated, and the manufacturer holds the corresponding declarations.

If you have any questions, do not hesitate to contact our technical support team:
Tel. 0848 370 370 or +41 71 372 82 82
Fax +41 71 372 82 52
info@krueger.ch
www.krueger.ch



Safety notices

-
1. This device is not a toy. It must therefore always be used and stored out of reach of children.
 2. The device may only be installed in line with the national connection conditions.
 3. Never place fingers or objects in the device openings. Risk of injury!
 4. Always switch the device off when it is not being used. Do not allow the electric cable to come into contact with a hot surface.
 5. Disconnect the mains plug in the event of faults and before cleaning and maintenance.
 6. Never disconnect the plug from the socket by pulling the mains cable or by touching with wet hands.
 7. Never pull the device by the mains cable.
 8. Do not pull the mains cable over sharp edges and be sure not to pinch it.
 9. Do not start up the device (disconnect mains plug immediately)
 - › If damaged.
 - › If you suspect a defect after the device has been dropped or similar. In these cases, have the device checked by a (refrigeration) specialist and repaired if necessary.
 - › If the mains cable is damaged. In this case, the manufacturer, the manufacturer's customer service or another qualified specialist must replace it.
 10. Never use the device in standing water! Before stepping into a puddle, first disconnect the device or unscrew the fuse.
 11. Do not place heavy objects on the device and do not sit on it.
 12. We assume no liability for any damage if the device is used for anything other than its intended function or is incorrectly operated or not properly repaired. Your warranty claim ceases to apply in such cases.



Operating instructions



Intended use

This device is designed specifically for drying laundry. The room-dehumidifying function can also be used to keep rooms dry.

Description of system

The SECOMAT produces dry air that it blows onto the laundry by means of a ventilator. The items of laundry release humidity into the ambient air. The damp air is absorbed by the device and passes over the cooled surface of the cooling unit, where the steam condenses. The condensed air is then taken to a container or siphon outlet via the collecting tray. The dry air is warmed back up to the original room temperature in the warm part of the cooling unit before being blown out via the ventilator.

Transport

Always transport the device upright. This prevents damage to the compressor and damage in transit.

Storage

If you do not intend to use the device for a long time, you must clean the water bucket and housing before taking into storage. It is then best to pack the device in its original box.

Installation

1. Mount the fixing rail supplied to the wall 55 centimetres below the drying rack.
2. Hang the device from this rail and secure it against accidental removal with screws to the left and right.
3. Make sure the device is correctly aligned vertically and horizontally. Use a spirit level to check.
4. Keep a safety clearance of 8 centimetres from any flammable materials. The mains plug must still be easily accessible after mounting.

Room temperature of normal version: min. +10°C, max. +30°C

Room temperature of version with additional heating: min. +5°C, max. +30°C

If water is collected in the bucket, it must be emptied regularly. Depending on the temperature and humidity of the air, the bucket may fill once or twice a day. **Water damage will occur if the bucket is not emptied.**

Attaching the hose

1. Fit the connecting piece (straight or angled) to the thread on the bottom of the device.
2. Pull the hose over the connecting piece.
3. Insert the end of the hose into the outlet pipe (preferably siphoned).

Where possible, lead the water away directly.

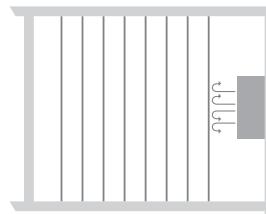


Fitting the washing line



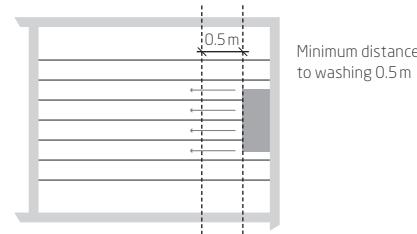
To achieve optimum drying results, please mount the washing line as follows:

Wrong



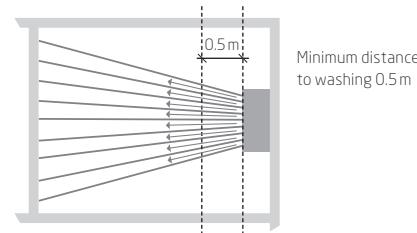
The washing is hanging across the dryer, obstructing the air flow and making the washing hanging behind dry much more slowly.

Good



The air can circulate and reach even the items at the back.

Optimal



The radial line system developed by Krüger is perfect for the condensation drying method and achieves the shortest drying times.

Make sure there is at least 0.5 metre between the outlet opening and the nearest piece of laundry.

Operation

Function keys

- 1** Standby with red fault indicator
- P1** Low washing drying level
- P2** Medium washing drying level
- P3** High washing drying level
- P4** Room dehumidifying (blue LED display)



Starting up

1. Close windows and doors
2. Check that the cleaned filter is inserted correctly
3. **1** Press standby
4. **P1 P2 P3** Select programme selector key for dryness level

Choosing the appropriate drying programme

The programme can be selected to suit your needs.

P1 low washing drying level

Short drying time, the laundry retains residual humidity and is therefore easy to iron.

P2 medium washing drying level

Medium drying time, the laundry is dry but may still retain some residual humidity.

P3 high washing drying level

Longer drying time, the laundry is bone dry and can be folded immediately.

The air humidity in the drying room depends on the season. During the dry winter months, the device may turn off too soon. In this case, please switch to a higher level (P2 or P3). During the damp summer months, the device may stay on for longer than necessary. In this case, please select a lower drying level (P2 or P1).

The laundry dryer operates fully automatically. In other words, it dehumidifies for as long as the humidity in the room is above the set level of dryness. As soon as the desired level of humidity has been reached, dehumidification is interrupted. If the room humidity rises again, the device automatically switches back on. This process is repeated as often as



necessary until the desired level of dryness has been reached. The device then switches off permanently. If you want to turn the device on again, you have to restart it by hand.

Dehumidifying

P4 The room dehumidifying function can be switched on and off independently of the laundry drying function using the room dehumidifying button. When the function is activated, the blue LED display flashes. If the room dehumidifier function is active and the laundry drying function is switched on, then this controls the dehumidifier function. Once the laundry drying programme is complete, the unit automatically reverts to the dehumidifier function. This function remains active until it is switched off manually.

Manual mode

The manual mode can be used to dry one or a few items of washing. If you press and hold down one of the three function keys stated below for 5 seconds, automatic mode is activated for a defined time:

- P1** Manual mode for 30 minutes
- P2** Manual mode for 60 minutes
- P3** Manual mode for 90 minutes

When manual mode is activated, the LED on the relevant function key flashes. Once the defined time has passed, the device switches off and manual mode is automatically deactivated.

Optional additional heating

In very cold drying rooms, the additional heating function can be used to enhance the drying function (see technical data on page 68). When you purchase the H model, this additional heating function has already been installed by the factory. It can be retrofitted to the normal version for an extra charge.

If room temperature is less than +14°C, the additional heating switches on automatically and helps to heat up the dry air. If room temperature reaches +16°C, the heating element switches off automatically. The heating capacity is adjusted according to the volume of air.

Cleaning

Cleaning the device:

1. Wipe the housing with a damp cloth.
2. Pull the air filter up and out of the device (hold on the left and right side).



3. Dust the air filter with a brush and insert again.

Internal cleaning is needed if the device is very dirty. This maintenance work must be undertaken by a refrigeration specialist. Failure to undertake the maintenance work required may result in a device defect. Defects caused by failure to undertake maintenance work are excluded from warranty claims – especially if the filter has not been cleaned, resulting in the device overheating. To ensure a long service life and trouble-free operation, we recommend taking out a maintenance contract.

Disposal

The dehumidifier is filled with a refrigerant. It therefore requires special disposal. Please contact your dealer or the local waste disposal facility.



Faults

Before contacting the fault service team, please consult the following questions:

If the device is not running

- › Is the mains plug correctly plugged in?
- › Is the electric box's fuse OK?
- › Is the mains cable OK?

If the device is running constantly

- › Are the doors and windows closed?
- › Can humidity be originating from other sources?
- › Has the correct drying programme been selected (see page 64: Choosing the appropriate drying programme)

If the device is providing unsatisfactory dehumidification

- › Is the air circulating in the room?
- › Are the intake and exhaust openings unobstructed?
- › Is the room temperature too high or too low (see page 62)?
- › Is the filter clean?
- › Is there at least 0.5 metre between the outlet opening and the first piece of washing?
- › Are only a few or single items of washing hanging up? (see page 65: Manual mode)

Blinken der roten LED

If the red fault lamp is flashing, the device is interlocked. Each fault has its own flash code. In other words, depending on the type of error, the lamp will flash at a different frequency. Establish the fault code and take a note of it before pressing the reset button (see page 59, no. 6) behind the filter. If the interlock cannot be reset despite several attempts, please contact the fault service team. Tell them the error code as well as the article no. and serial no. that can be found on the identification plate on the front left-hand side of the device. This will help to considerably improve troubleshooting.



Technical data

Technical data

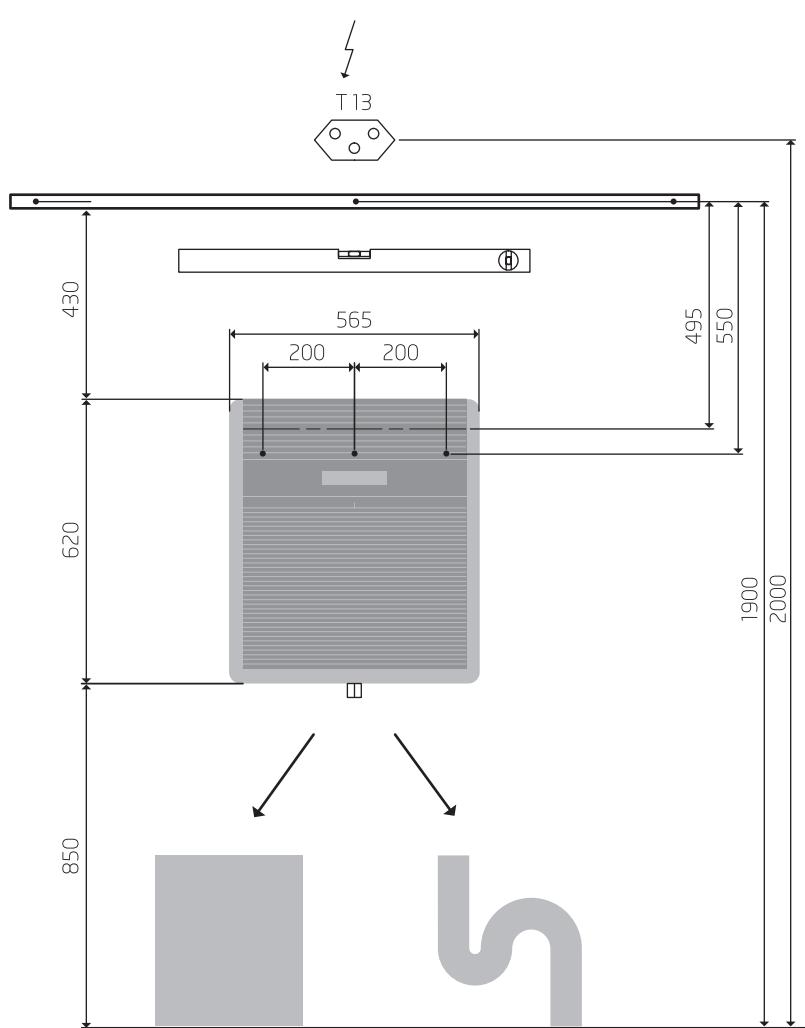
SECOMAT	75	100	150	200
Model without additional heating				
Quantity of laundry according to standard*	7.5 kg	10.0 kg	15.0 kg	20.0 kg
Energy efficiency class	A	A	A	A
Drying capacity according to standard*	1.36 kg/h	2.98 kg/h	3.17 kg/h	3.08 kg/h
Drying time according to standard*	5 h 36 min	3 h 24 min	4 h 36 min	6 h 18 min
Sound pressure level according to standard*	64 dB(A)	71 dB(A)	69 dB(A)	65 dB(A)
Dim. W × H × D (mm)	565 × 620 × 330	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395	655 × 670 × 395
Weight	39 kg	47 kg	47 kg	47 kg
Voltage	230 V / 50 Hz			
Power consumption without additional heating**	345 W	989 W	989 W	989 W
Current consumption without additional heating**	1.5 A	4.3 A	4.3 A	4.3 A
Fuse protection (slow-blow)	6.0 A	10.0 A	10.0 A	10.0 A
Refrigerant (CFC free)	R134a	R407c	R407c	R407c
Model with additional heating				
Voltage	230 V / 50 Hz			
Max. heating capacity	1350 W	1350 W	1350 W	1350 W
Max. power consumption***	1695 W	2340 W	2340 W	2340 W
Max. current consumption	7.5 A	10.3 A	10.3 A	10.3 A
Fuse protection (slow-blow)	10.0 A	13.0 A	13.0 A	13.0 A
Start-up temperature	+14°C	+14°C	+14°C	+14°C
Cut-off temperature	+16°C	+16°C	+16°C	+16°C

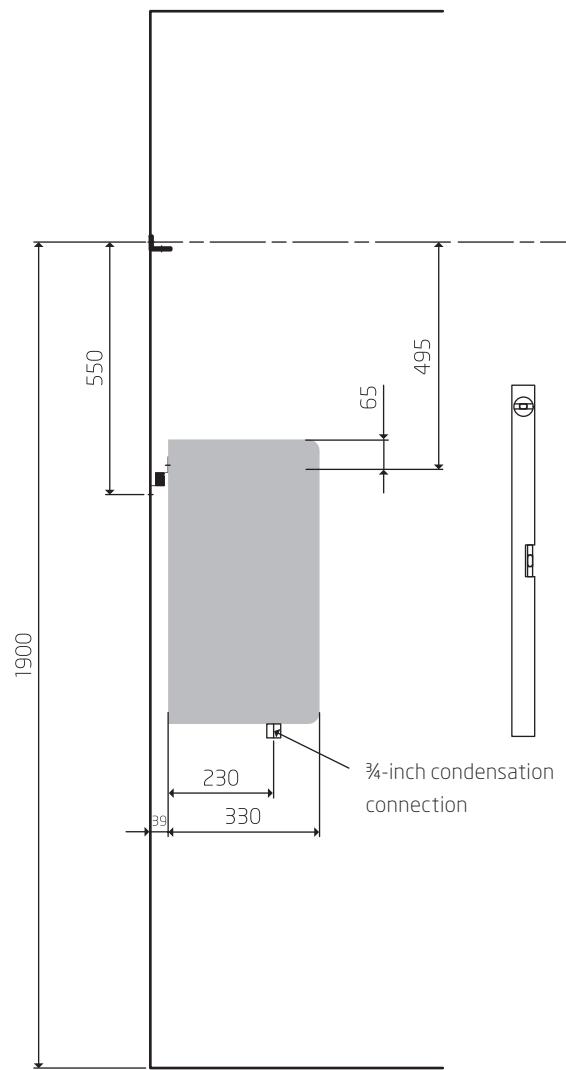
* Energy testing method for ambient air laundry dryers (HSLU Lucerne School of Engineering and Architecture, Horw/Lucerne)

** at +20°C / 60 % relative humidity

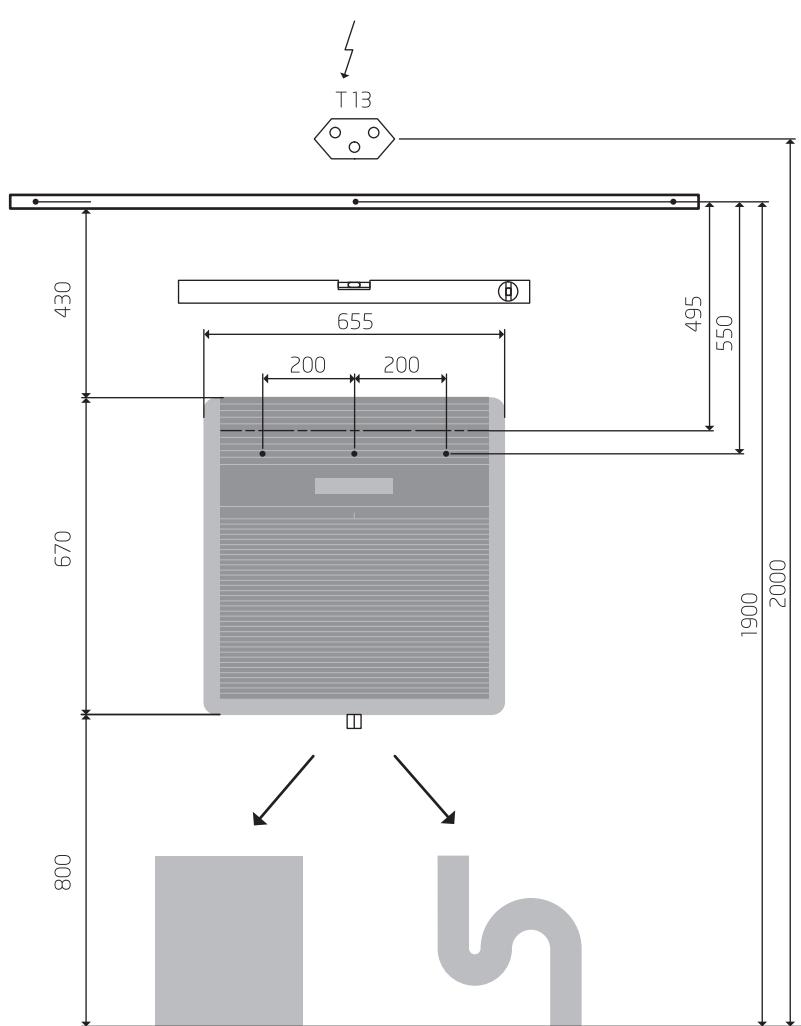
*** varies depending on the volume of air

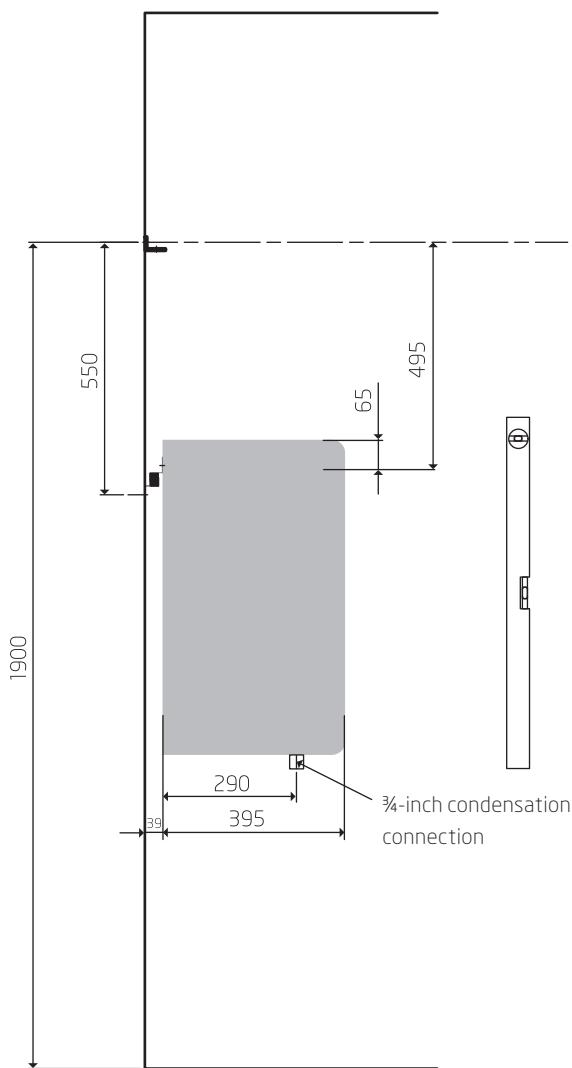
Mounting SECOMAT 75

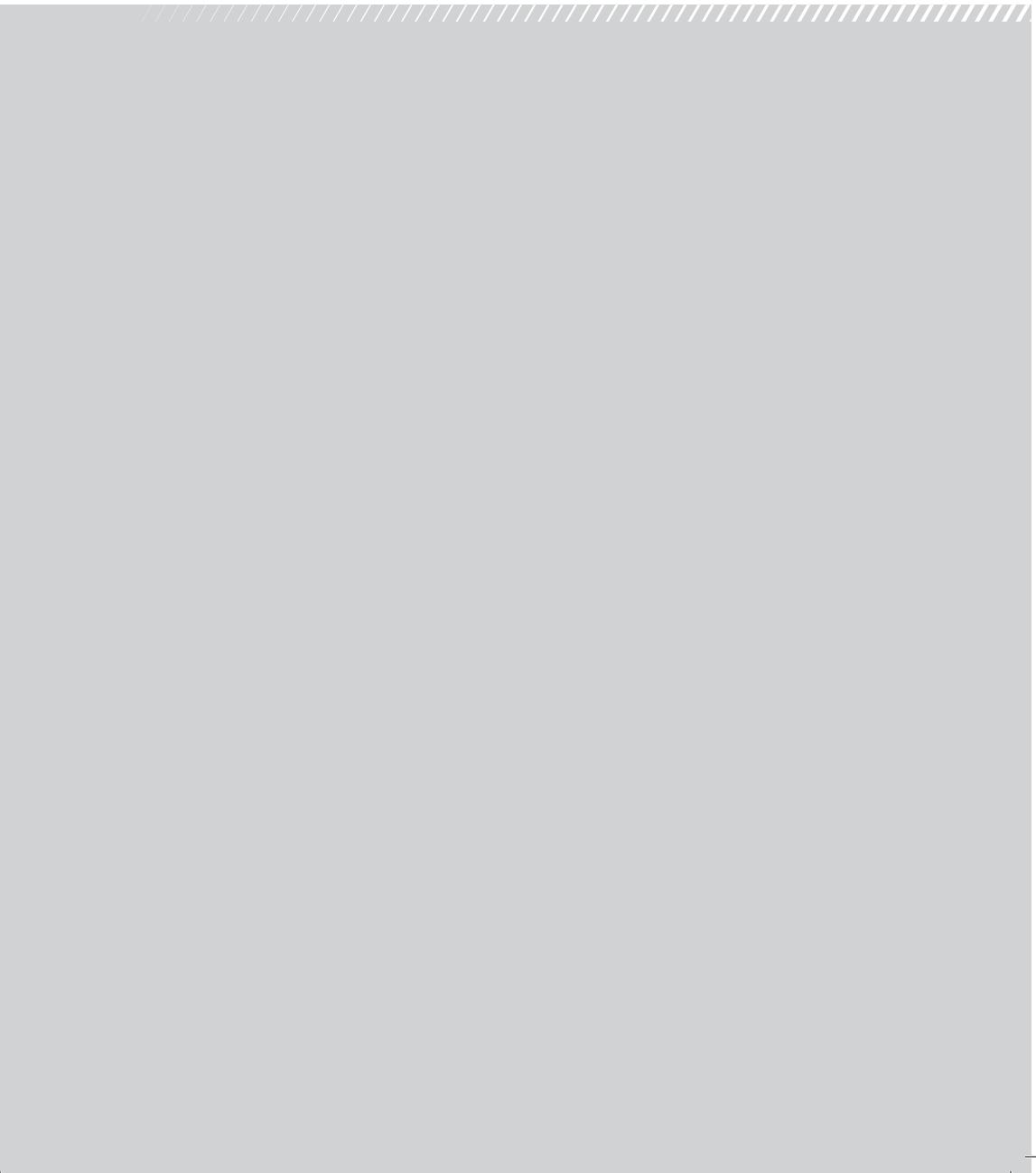


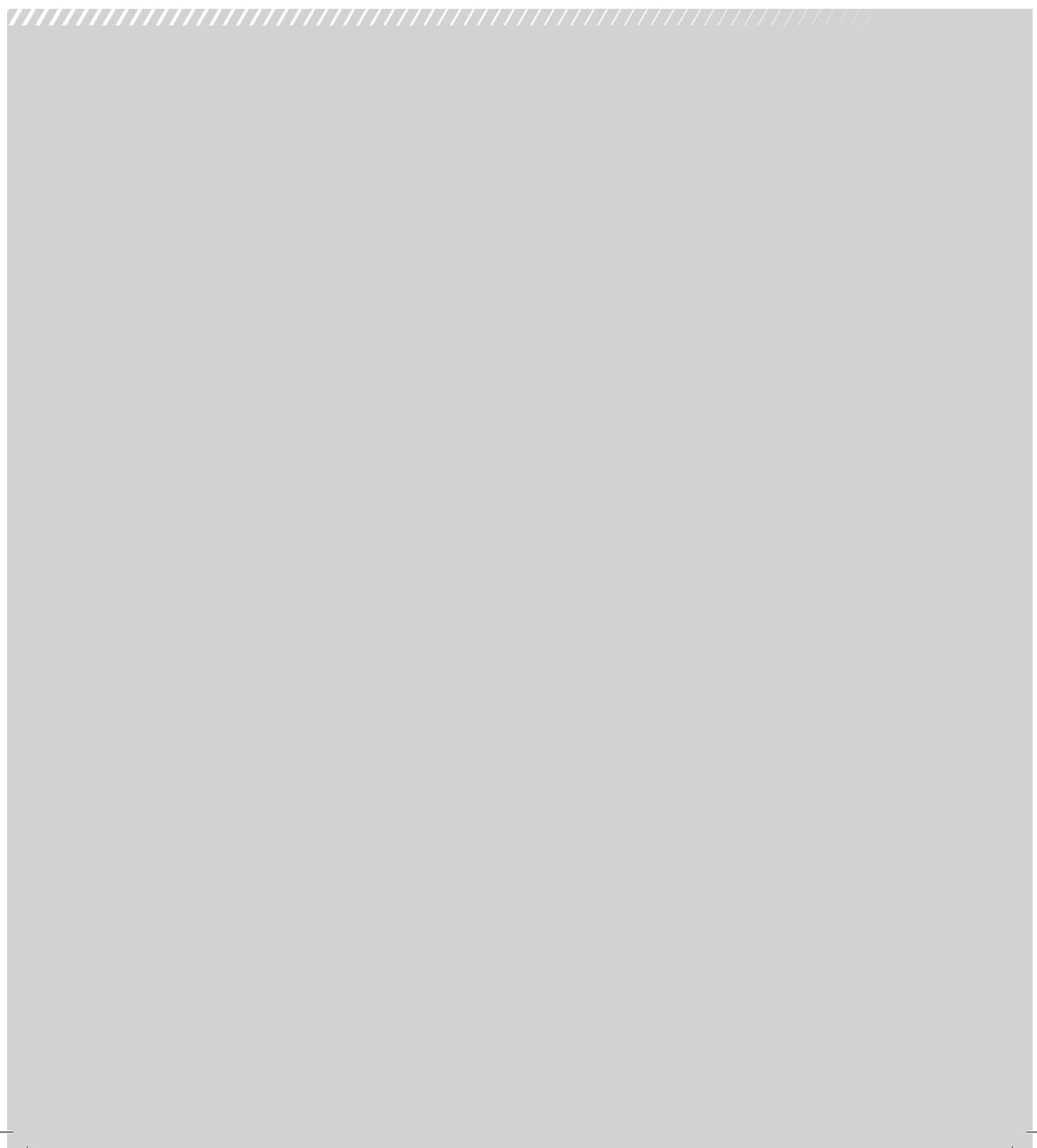


Mounting SECOMAT 100/150/200













Krüger + Co. AG

Winterhaldenstrasse 11

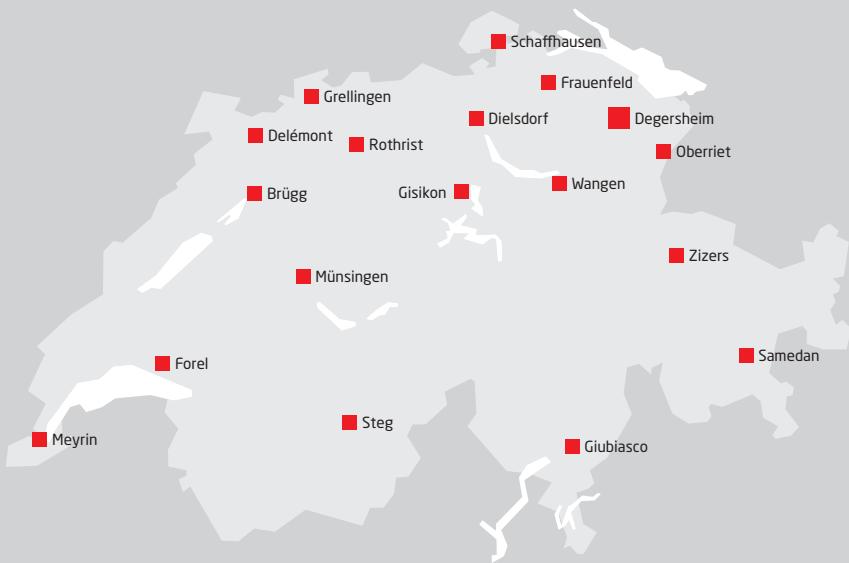
9113 Degersheim

0848 370 370

info@krueger.ch

www.krueger.ch

01/2016



entfeuchten
heizen
kühlen
sanieren